

Gladbacher Hockey- und Tennis-Club e.V.



HOCKEY MAGAZIN 2024

- FIRST XI ... Start in die 1. Hallenbundesliga
- MÄNNLICHE U18 ... 3. Platz bei der Hallen-DM im GHTC
- OLYMPIA 24 ... Grüße, Emotionen und Silber aus Paris
- 1., 2., 3. Herren ... im Aufstiegsfieber

starpac – weil Sie Mehrwert sind.

Entdecken Sie alle Vorteile Ihres *starpac* premium-Kontos.



Stadtsparkasse
Mönchengladbach

www.starpac-mg.de

Finanzen | Sicherheit | Service | Freizeit



HOCKEY

INDOOR-TIME



HERREN 1. Bundesliga



SO. 01.12.24	16:00 Uhr	CREFELDER HTC
DO. 05.12.24	20:15 Uhr	RW KÖLN
SO. 15.12.24	16:00 Uhr	UHL. MÜLHEIM
SA. 11.01.25	13:00 Uhr	BW KÖLN
SO. 12.01.25	14:00 Uhr	SW NEUSS



DAMEN 2. Regionalliga

SO. 01.12.24	13:00 Uhr	DSC DÜSSELDORF
SO. 12.01.25	11:00 Uhr	VELBERT
SO. 19.01.25	15:30 Uhr	BONN
SO. 09.02.25	10:00 Uhr	DORTMUND
SO. 16.02.25	15:30 Uhr	RAFFELBERG

HERREN 2. Regionalliga

SO. 01.12.24	18:00 Uhr	MÜNSTER
SO. 12.01.25	16:00 Uhr	MARIENBURG
SO. 19.01.25	18:00 Uhr	VELBERT
SO. 09.02.25	18:00 Uhr	SW KÖLN
SO. 16.02.25	18:00 Uhr	UHL. MÜHLHEIM



Porsche Zentrum Willich

Gladbacher Bank



PROXIMUS™ REAL ESTATE AG

MedAix



An den Holter Sportstätten 11, 41069 MG. Eintritt 1. BL: 8 €, Kinder bis 16 und Spieltags-Geburtstagskinder haben freien Eintritt!

WEIHNACHTEN IM Minto



GESCHENKIDEEN FÜR STRAHLENDE
AUGEN FINDEST DU BEI UNS



HOCKEY INDOOR-TIME

HERREN 1. Bundesliga

SO. 01.12.24	16:00 Uhr	CREFFELDER HTC
DO. 05.12.24	20:15 Uhr	RW KÖLN
SO. 15.12.24	16:00 Uhr	UHL. MÜLHEIM
SA. 11.01.25	13:00 Uhr	BW KÖLN
SO. 12.01.25	14:00 Uhr	SW NEUSS

DAMEN 2. Regionalliga

SA. 01.12.24	12:00 Uhr	DISC DÖRFLER
SO. 02.12.24	12:00 Uhr	VELDERT
SO. 09.12.24	12:00 Uhr	ROHM
SO. 09.12.24	12:00 Uhr	DORTMUND
SO. 16.12.24	12:00 Uhr	RAFFELBERG

HERREN 2. Regionalliga

SO. 01.12.24	12:00 Uhr	HÖNTER
SO. 12.12.24	12:00 Uhr	MANHEIM
SO. 19.12.24	12:00 Uhr	VELDERT
SO. 02.01.25	12:00 Uhr	SW KÖLN
SO. 16.02.25	12:00 Uhr	UHL. MÜLHEIM

Einladung zum **Karnevalsturnier 2025**

WANN: Karnevalssamstag, 01.03.2025

WO: GHTC - Halle, An den Heiter Sportstätten 11, 40229 Mönchengladbach

WER: Damen-, Herren- und gemischte Teams (Jugend, 4 Spieler/innen + Torhüter)

KOSTEN: 250 pro Person

INHALTE: Sportliche Aktivitäten, Karnevalssamstag, Beach-Ping Pong, 2 Wettkämpfe und Karnevalsparty mit DJ

ANMELDUNG: Bis 09.02.2025 über www.ghtc.de oder 090 1 800 100 20 unter der Nummer 01525 - 90 76 353 (Anika Wiech)

VEILCHENDIENSTAGSZUG
4. März 25

Jahreszeiten-Herbstfest - 50 Jahre nach Zeit!

Nähere Infos ab sofort unter 01525 - 90 76 353 (Anika Wiech)

INKLUSIVER TAG DES SPORTS

SA. 10. Mai 2025, GHTC

Bist Du zwischen 6 und 16 Jahre alt, sportbegeistert und hast Lust, mal verschiedene Spiel- und Sportangebote auszuprobieren?

Dann mach mit beim **1. Inklusivtag im GHTC!** Im Anschluss wird gemeinsam gegrillt und Du kannst bei einem Bundesligaspiel unserer 1. Hockeyherren mitfeiern. Die kostenlose Anmeldung, gerne mit Geschwistern & Eltern, ist ab März möglich.

Seite 7	Vorwort Hockeyressort Dorothee John-Steimel
Seite 9	Vorwort Hockey-Jugendressort Melanie Konrad
Seite 11	Hockey EM 2025
Seite 15	Jecker GHTC
Seite 19	Zeltlager
Seite 21	Länderspiel-Camp
Seite 22 + 23	Hockey-Länderspiel im GHTC
Seite 27	Sommerncamp
Seite 28 - 41	Olympia - ein unvergessliches Erlebnis!
Seite 43	Lebenshilfe zu Gast im GHTC
Seite 45	GHTC-Kindertrödelmarkt
Seite 47	Platzpiraten & Hockeyzwerge
Seite 49	Weibliche U8
Seite 51	Männliche U8
Seite 53	Weibliche U10
Seite 55	Männliche U10
Seite 57	Neujahrs Cup - powered by Euregio
Seite 59	Weibliche U12
Seite 61	Männliche U12
Seite 63	Männliche U14
Seite 64 + 65	Männliche U14 ... on Tour
Seite 67	Weibliche U16
Seite 69	Männliche U16
Seite 70 - 73	DM U18 in GLADBACH
Seite 75 + 77	10. Mai 2025 Inklusiver Tag des Sports
Seite 81	GHTC-Livestream
Seite 83	Interview mit Lucas Wuts
Seite 85	David & Rodrigo bei der EM in Leuven
Seite 87 - 89	Damen Feldsaison 2024
Seite 91	2. und 3. Herren Feld 23/24
Seite 93	2. Herren Hallensaison 23/24
Seite 95	FIRST XI HERREN
Seite 97	FIRST XI Feld-Hinrunde 24/25
Seite 100 + 101	1. Herren Hallensaison 23/24

Wir bauen Atmosphäre ...



hillekamp + weber
architekturstudio.
www.hiwe.de

Hochschule Niederrhein. Dein Weg.

Finde den Studiengang, der zu dir passt!

Studieren in Krefeld und Mönchengladbach.



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences



LIEBE MITGLIEDER, LIEBE SPONSOREN, LIEBE GÄSTE DES GHTC,

das Jahr neigt sich dem Ende zu, das neue Jahr streckt schon seine Fühler aus. Jeder von uns lässt in diesen Zeiten das bald abgelaufene Jahr, sowohl beruflich als auch privat, immer auf seine eigene Weise Revue passieren.

Sportlich gesehen können wir voll auf zufrieden sein. Unsere Damen und Herren haben eine mehr als zufriedenstellende Saison gespielt. Bei den FirstXI sind die Wege für den Wiederaufstieg Feld geebnet. Die Hallensaison ist bereits im Gange. Danke euch für die spannenden Spiele!

An dieser Stelle möchte ich mich aber auch bei allen bedanken, die unseren Verein auf ihre vielfältige Art und Weise

Woche für Woche unterstützen und bereichern. Ein besonderer Dank geht an meine Vorstandskollegen!

Ich wünsche euch und euren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für 2025 alles Gute!

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen. (Antoine de Saint-Exupéry)

Viele Grüße
Dorothee

hpw

Erfolg beginnt im Kopf.



Ob auf dem Spielfeld oder im Beruf - der Schlüssel zum Erfolg liegt in der richtigen Strategie.

Als Ihr Partner für Steuer- und Wirtschaftsfragen sind wir immer einen Schritt voraus.

Lassen Sie uns gemeinsam die richtigen Spielzüge machen.



Holthoff-Pförtner Wassermann

Rüttenscheider Str. 199 | 45131 Essen | kontakt@hp-w.de

Ihr Ansprechpartner: Karlheinz Meschede

hp-w.de



LIEBE MITGLIEDER, LIEBE GÄSTE, LIEBE SPONSOREN,

mit großer Freude blicke ich auf das vergangene Jahr zurück, das für die Jugend unseres Hockeyclubs voller Höhepunkte und unvergesslicher Momente war, die wir gemeinsam erleben durften.

Besonders hervorzuheben sind die Deutschen Meisterschaften der männlichen U18, die nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch ein riesiger Erfolg waren. Die gesamte Clubgemeinschaft hat tatkräftig bei den Vorbereitungen mitgeholfen – eine Unterstützung, die mich tief beeindruckt und stolz gemacht hat. Der Zusammenhalt war überall spürbar und hat gezeigt, dass wir nicht nur sportlich, sondern auch als Team stark sind.

Auch unsere traditionellen Zeltlagerturniere waren wieder ein voller Erfolg. Trotz des ein oder anderen Regentages haben wir uns die Stimmung nicht verderben lassen und gemeinsam großartige Hockeytage verbracht. Ein weiteres Highlight war das Länderspiel der Honamas, das mit einem Camptag verbunden war. Rund 80 Hockeykids aus den umliegenden Vereinen und auch vom GHTC waren dabei und haben einen unvergesslichen Tag erlebt. Einmal mehr hat sich gezeigt: Der GHTC ist ein Verein, der solche Veranstaltungen mit viel Herz auf die Beine stellt und ein toller Gastgeber ist.

Besonders freut es mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder einige Nachwuchsspieler und -spielerinnen haben, die den Sprung in die 1. Herren- und Damenmannschaft geschafft haben und sich dort bereits beweisen konnten. Jimmy Schiefer hat den Sprung in die U18-Nationalmannschaft geschafft und seine ersten Einsätze im Nationaltrikot sind ein herausragender Erfolg. Ebenso beeindruckend ist die Entwicklung unserer Nachwuchsschiedsrichter Fiete Bormans und Tim Hänel, die bei Deutschen Meisterschaften und in zahlreichen Final- und Zwischenrunden im Einsatz waren.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die unsere Hockeyjugend so tatkräftig unterstützen: Trainer*innen, Betreuer*innen, Eltern und alle helfenden Hände – ohne euch wären solche Erfolge und bleibende Momente nicht möglich!

Zum Abschluss wünsche ich euch allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ich freue mich darauf, auch im nächsten Jahr wieder viele schöne Momente auf und neben dem Hockeyplatz mit euch zu erleben!

Sportliche Grüße
Eure Melanie Konrad

BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

 badwerk.de



 **Heinrich Schmidt**

Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG
Duvenstr. 290-312
41238 Mönchengladbach
T. 02166-918-0
moenchengladbach@badwerk.de

Mit Badwerk Ausstellungen
in Düsseldorf, Emmerich, Krefeld,
Mönchengladbach, Viersen, Wesel

Traumhafte
Badausstellung

Kompetente
Beratung

Individuelle
3D-Badplanungen

Komplette
Badkonzepte

... IM AUGUST WIEDER ZU GAST IN MÖNCHENGLADBACH IM SPARKASSEN PARK

Nach dem Erfolg 2023 kehrt das größte Hockeyturnier im August 2025 in den SparkassenPark zurück. Vom 8.-17. August 2025 spielen die acht besten Damen- und Herrenteams um den Europameistertitel. Die deutschen Damen treffen in ihrer Gruppe auf die Niederlande, Irland und Frankreich. In der anderen Gruppe spielen Belgien, England, Spanien und Schottland. Bei den Herren stehen die Niederlande, Belgien, Spanien und Österreich in Gruppe A, während Deutschland gegen England, Frankreich und Polen antritt.

HOCKEY-EM 2025

8-17 AUGUST 2025
MÖNCHENGLADBACH



TICKETS + INFO
eurohockey2025.de



 EuroHockey

LEDWIG / SPINNEN

ARCHITEKTEN

Partnerschaftsgesellschaft, Am Nordpark 1, 41069 Mönchengladbach
Fon 02161 - 8 21 23-12 // Fax 02161 - 8 21 23-25 // architekten@ledwig-spinnen.de

www.ledwig-spinnen.de

„Wo die Zeit für schöne Augenblicke nicht endet.“



Außergewöhnliche Grabeskirche



Exklusive Veranstaltungen

**KOL
UMB
ARIUM**
Konfessionsfreie Urnenstätte
St. Kamillus

ST. KAMILLUS KOLUMBARIUM

Kamillianerstraße 40
41069 Mönchengladbach

HABEN SIE FRAGEN?



02161 / 573 45 10
info@st-kamillus-kolumbarium.de
www.st-kamillus-kolumbarium.de

Hochwertige Reinigungstücher

für jeden Bedarf

**FÜR GEWERBE
UND PRIVAT**

Wir beraten
Sie gerne.



+++ Aktuell im Sortiment +++

+++ Im Angebot +++



Zur Hand- und
Flächendesinfektion

Hand Clean, IPA/DI, Adhesive Remover

Schonender Handreiniger, Universalreiniger oder Klebstoffentferner
kombiniert mit angenehm weichem Vlies
• **100 hochwertige Reinigungstücher** in wiederverwend-
barer Zupfdose



**Professionelles
Reinigungs-Set:**

- Universalreiniger,
750-ml-Flasche
- Super Natur-Putzstein
- 2 Microfaser Zaubertücher,
40 x 45 cm

€ 19,-

Mo. – Do. 08:00 – 16:30 Uhr, Fr. 08:00 – 15:00 Uhr

Tel: +49 (0) 21 61 - 95 1 95 - 0 Fax: -23

Rönneterring 7–9, 41068 Mönchengladbach (neben Handelshof)
info@vliesstoff.de • www.vliesstoff.de





VEILCHENDIENSTAGSZUG 2024: GHTC – MEHR ALS NUR SPORT

Am Dienstag, den 13. Februar 2024, zogen wir als Fußballtruppe mit unserem Bagagewagen durch Mönchengladbach. Wir trafen uns alle gut gelaunt und in den Vereinsfarben gekleidet an der Rathenastraße und stimmten uns mit den ersten Karnevalsliedern auf den Zug ein. Dieses Jahr waren auch zwei Jecke aus dem Special-Hockey-Team Deutschland mit von der Partie und wir hoffen auf Zuwachs im nächsten Jahr. Um kurz vor 14 Uhr sind wir dann losgelaufen und haben zunächst das Mönchengladbacher Prinzenpaar begrüßt. Danach zogen und tanzten wir mit viel Freude, lauter Musik und guter Laune durch die Gladbacher Innenstadt, am Geroweier vorbei, hinauf zum Alter Markt, die Hindenburgstraße runter, bis wir schließlich in Eicken ankamen und das Ende in Sicht war. Zum Abschluss dieses lustigen Tages sind wir noch alle auf eine

wohlverdiente Currywurst mit Pommes und anderen Leckereien in unser Clubhaus gefahren und haben dort den Abend ausklingen lassen.

Wir freuen uns jetzt schon, nächstes Jahr mit hoffentlich noch mehr Jecken von euch wieder dabei zu sein!
SAVE THE DATE: Veilchendienstag, 4. März 2025!

Und wer weiß, vielleicht gibt es noch eine Überraschung im nächsten Jahr, wenn es dann unter dem Motto „Jubel, Trübel, Heiterkeit – 50 Jahre jecke Zeit“ wieder losgeht. Vielen Dank an ALLE, die dabei waren und dieses Event möglich gemacht haben! HALT POHL!

Jule Schnocks, Hockey WU16

BURG WEGBERG
Hotel & Eventlocation

DEIN EVENT
IST UNS EIN
FEST.

Burg Wegberg Catering GmbH | Burgstraße 8 | 41844 Wegberg
(T) +49 2434 98220 | mail@burg-wegberg.de | www.burg-wegberg.de



JUT DRUFF-TURNIER

Am Karnevalssamstag versammelten sich wieder zahlreiche Teams in der Hockeyhalle, um den Sieger des diesjährigen Karnevalsturniers auszutragen. Bibi Blocksbergs, Hippies, Außerirdische und viele weitere Gestalten kämpften fair um den Titel. Dabei durfte auch das ein oder andere Kaltgetränk bei Karnevalsmusik nicht fehlen. Am Ende durften sich die Mannschaft „Old but Gold“ um Nils Helbig

und die Hippies (Damenteam) das Krönchen aufsetzen und gewonnene Wertmarken im Clubhaus investieren. Die anschließende Party war wie immer gut besucht und die Menge tanzte zu grandiosen Hits von DJ Martin Wetzels bis in die frühen Morgenstunden. An dieser Stelle ganz lieben Dank an alle, die die Durchführung des Turniers möglich gemacht und unterstützt haben. Bis zum nächsten Jahr!



SPORT - SPASS - PARTY - EVENTS
VIEL MEHR ALS NUR KARNEVAL

Jugendabteilung NEU - AB 6 JAHRE

Tanzgarde

Musik

Multimedia

Funken

FUN AND EVENTS

KG WENKBÜLLE e.V.

Infos unter www.wenkbuelle.de





GHTC - mehr als nur Sport

GHTC
mehr als nur
Sport

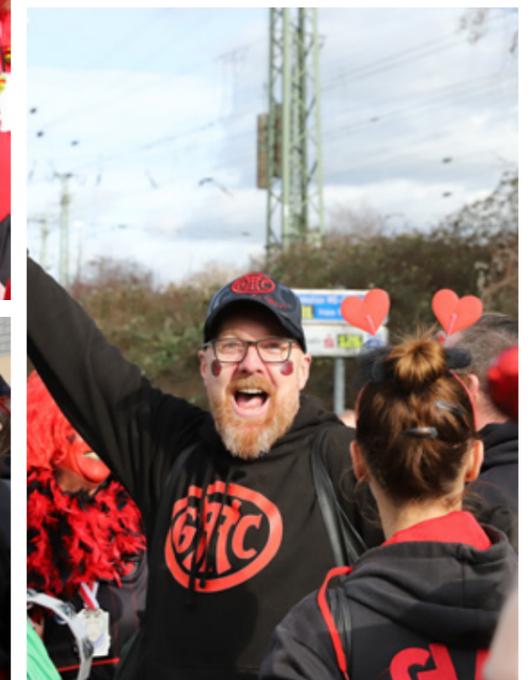
VEILCHENDIENSTAGSZUG 4. März 25



Jubel, Trubel,
Heiterkeit -
50 Jahre jecke
Zeit!



Nähere Infos ab sofort unter 01525 - 90 76 353 (Annika Wiech)



TUI ReiseCenter

WIR SIND IHRE URLAUBSPROFIS!

Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor. Spannende Abenteuer, unvergessliche Momente und fremde Kulturen warten bereits auf Sie. Damit Sie sich bis dahin nur noch ums Kofferpacken sorgen müssen, übernehmen wir den Rest: Wir finden für Sie den Traumurlaub, den Sie sich verdient haben – maximal abgesichert durch ein umfangreiches Reise-Konzept, das kontinuierlich aktualisiert und angepasst wird. Verlassen Sie sich auf Ihre Experten und genießen Sie unseren persönlichen Service, der Sie und Ihre Wünsche in den Mittelpunkt stellt. Besuchen Sie uns in unserem Reisebüro – wir sprechen mit Ihnen gern über Ihre nächste Reise. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



TUI ReiseCenter – RTD Reisebüro GmbH
 Hindenburgstr.7041061 Mönchengladbach
 Telefon: 02161 - 16000 // moenchengladbach2@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/moenchengladbach2



NIEDERRHEINPOKAL / GHTC ZELTLAGER 2024: EIN RÜCKBLICK

Auch in diesem Jahr fand der allseits beliebte Niederrheinpokal, besser bekannt als GHTC-Zeltlager, an zwei Wochenenden statt. Vom 14.06. bis 16.06.2024 sowie vom 21.06. bis 23.06.2024 kamen zahlreiche Hockeybegeisterte zusammen, um eine tolle Zeit voller Sport und Spaß zu erleben. Besonderes Highlight war die Einführung eines neuen offiziellen Logos für das Event.

Das erste Wochenende startete zwar verregnet, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Ein bisschen Wacken-Feeling lag in der Luft, als sich die Wiese mit Zelten füllte. Insgesamt nahmen 108 Mannschaften der Altersklassen U6 bis U12 teil, mit Teilnehmenden aus Frankfurt, Paris, Hamburg, Berlin, Kronberg und Hanau. Auch Teams aus den umliegenden Städten wie Krefeld, Mülheim, Essen, Bonn, Köln, Düsseldorf, Marienburg, Raffelberg, Mettmann und Neuss waren dabei.

Mit 1.500 Übernachtungsgästen war das Zeltlager gut gefüllt, und die Gastronomie leistete mit knapp 2.800 gekochten Essen einen großartigen Beitrag. Ein Team von etwa 40 Schiedsrichtern pro Wochenende, rekrutiert aus den eigenen Jugendmannschaften, sorgte dafür, dass die vielen tollen Hockeyspiele reibungslos abliefen. Überall sah man fröhliche Kinder, die mit Begeisterung und viel Spaß bei der Sache waren. Die tolle Atmosphäre wurde durch Angebote

neben den Plätzen noch verstärkt: Man konnte Armbänder basteln, in den Pool springen oder am TK-Stand seine Hockey-Ausrüstung erneuern. Auch eine Tombola mit vielen tollen Preisen sorgte für zusätzliche Highlights.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr und möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die dieses Event möglich gemacht haben, insbesondere bei:

- Kartoffel Böhmer
- Denise Kratz für die Vorarbeit mit den Videos und die Betreuung des Insta-Kanals
- Fiete Boermans und Julius Claus
- Frank Haase
- Bastian Schüren
- den Schiedsrichtern, Betreuern und Trainern
- der Stadt Düsseldorf für die Spülmaschine
- Sebastian Jansen
- der Damen- und Herrenmannschaft
- Allen, die geholfen haben, auch ohne ein aktives Kind dabei zu haben, und allen anderen, die uns tatkräftig unterstützt haben

Vielen Dank!
 Euer Zeltlager-Orga-Team
 Melanie, Jenny und Mirjam



**FAMILIÄR.
 MODERN.
 NAH.
 FÜR EUCH DA!**



Rhönisch Immobiliengruppe
 Berliner Platz 12 // 41061 Mönchengladbach
 (T) +49 2161 277-1900
immobilien@rhoenisch.de
www.rhoenisch.de

SANIEREN MAKELN VERWALTEN

DIE HONAMAS IM GHTC

RENOVATIO®

OFFIZIELLER
PARTNER



IHR SANITÄTSHAUS

www.renovatio.de



WEIL SPORT UNS VERBINDET.

Einlagen, Bandagen, Orthesen, Prothesen, Brustepithetik, Kompressions-
therapie, Gehhilfen, Maßschuhe, Laufbandanalysen, Schuhe (On, Brooks,
Finn Comfort...), Sportkompression, Sport BH's, Dessous, Bademoden,
Reha Mittel (Rollatoren, Rollstühle, Pflegebetten...) u.v.m.

SANITÄTSHAUS RENOVATIO

Rudolfstr. 10 e · 41068 Mönchengladbach · Tel. 0 21 61/63 64 40 · www.renovatio.de

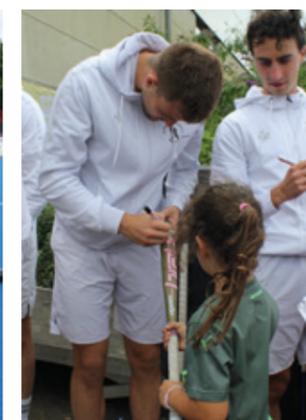
Über 80 Kids intern und extern kamen am 6. Juli in den Genuss, auf unserer Anlage bei einem Ein-Tages-Camp mit unseren Trainern alle Tricks weiter zu erlernen und zu üben. Neben einigen GHTC-Hockeyfreaks kamen weitere Teilnehmer aus ganz NRW – u. a. Bonn, Hiesfeld, Düsseldorf, Köln, Essen. Alle Altersklassen von U8 bis U16 waren vertreten. Das große Highlight war dann nachmittags natürlich der Besuch der HONAMAS, unseren Hockeystars aus der Nationalmannschaft.

Angeführt von Kapitän Mats Grambusch kamen Niklas Welten, Moritz Ludwig, Justus Weigand, Thies Prinz ... und die

Stars von morgen konnten sich Autogramme geben lassen und im Anschluss die wirklich wichtigen Tricks und Kniffe mit den HONAMAS zusammen trainieren. Am Ende durfte natürlich auch das Selfie nicht fehlen.

Ein rundum gelungener Tag im GHTC ... der am folgenden Tag mit dem Länderspielbesuch bei uns abgerundet wurde.

Danke an alle Kids,
danke an alle Trainer,
und danke an die HONAMAS



VOR PARIS KAM DER GHTC

Ihr letztes Testspiel vor den Olympischen Spielen bestritten die deutschen Hockeyherren diesen Sommer bei uns im GHTC. Am 7. Juli trat die Nationalmannschaft auf unserer Clubanlage gegen das Team aus Malaysia an und konnte einen Sieg einfahren. Mit dabei waren auch unsere beiden GHTC-Eigengewächse Tom und Mats Grambusch. Einige Zeit vor diesem spannenden Spiel stellte Tom sich noch unseren Interviewfragen.

Tom, schön, dass du uns ein paar Einblicke in die so spannende zeitnahe Zukunft gibst. Wie geht es dir, Koffer schon gepackt? Tom Grambusch: Mir geht es bestens. Kommende Woche starten wir in die direkte Olympia Vorbereitung. Die Lehrgänge und Länderspiele sind dann in sehr engen Zeitabständen getaktet. Das wird sicherlich sowohl körperlich als auch mental eine anspruchsvolle Zeit. Gleichzeitig wird es auch wahnsinnig viel Spaß machen, mit 20 Männern für das gleiche Ziel zu arbeiten. Nein, meine Koffer sind noch nicht gepackt, ich warte lieber erst einmal die Nominierung (Anm. der Red.: Ende Juni) ab.

Wie seriös geil und unfassbar gut ist es, bei Olympia dabei zu sein? Tom Grambusch: Es ist das mit Abstand größte Ereignis für einen Hockeyspieler. Dementsprechend hoch ist der Stellenwert. Die Besonderheit von OS kann man mit Worten schwierig erklären. Sobald man das olympische Dorf und die Sportstätten betritt, schwebt ein eigenes Gefühl in der Luft. Das würde ich gegen kein Geld der Welt tauschen. Um die Frage adäquat zu beantworten: sehr geil!

Es sind deine zweiten Olympischen Spiele. Nervosität gehört wohl trotzdem noch dazu, oder? Tom Grambusch: Nervosität ist noch nicht vorhanden. Die kommt erst ganz kurz vor dem ersten Spiel. Aktuell überwiegt eher eine positive Anspannung. Die ist im Übrigen auch nötig, um mit der entsprechenden Motivation mehrmals täglich auf die Plätze, Krafräume und Laufbahnen zu gehen.

Wie lautet euer Ziel für Paris? Tom Grambusch: Ziel 1: Gold, Ziel 2: Silber, Ziel 3: Bronze

Aber ihr seid nicht die Einzigen, die gerne eine Medaille um den Hals hängen haben wollen. Wer sind eure engsten Rivalen? Tom Grambusch: Das stimmt. Ich sehe Belgien, die Niederlande und Australien ebenfalls weit vorne. Großbritannien ist auch sehr stark. Für die OS werden aber alle teilnehmenden Nationen auf bestem Niveau agieren. Deshalb ist es schwierig, vorherzusehen, was im Turnier passieren wird. Durch die K.O.-Spiele ist das Turnier sowieso lange offen.

Am 7. Juli steht ein letzter Test an. Dieses Länderspiel findet in deiner Heimatstadt Mönchengladbach statt, nicht im SparkassenPark wie sonst, sondern in deinem Heimatverein, dem GHTC. Tom Grambusch: Ich habe mich sehr gefreut, als wir von dem Austragungsort erfahren haben. Ich habe seit 11 Jahren nicht mehr auf der Anlage des GHTC gespielt, da ich beim letzten BL-Spiel verletzt gewesen bin. Demnach ist die Freude groß, viele bekannte Gesichter wiederzusehen. Ich hoffe auf gute Stimmung und volle Ränge.

Dein Bruder Mats wechselt zur neuen Saison zurück zum GHTC. Wann dürfen die Gladbacher das Brüder-Duo Grambusch noch mal zusammen in Schwarz-Rot spielen sehen? Tom Grambusch: Das ist in naher Zukunft nicht absehbar. Vorläufig werde ich bei meinem Verein Rot-Weiß Köln bleiben. Hier fühle ich mich weiterhin sehr wohl. Ausschließen kann ich aber natürlich nichts ... Man weiß ja nie, was noch so kommt.

Wenn du deinen Bruder Mats mit zwei bis drei Worten beschreiben müsstest ... a) als Hockeyspieler und Teamkollege und b) als Bruder ... Dann fällt dir spontan was ein? Tom Grambusch: a) bester deutscher Hockeyspieler des aktuellen Jahrzehnts, wichtigster Teamkollege, da alle Mitspieler durch seine Anwesenheit auf ein höheres Niveau kommen. b) Wir haben zusammen gewohnt, 12 Jahre in einer Mannschaft gespielt und arbeiten inzwischen zusammen. Das sollte aussagekräftig genug sein.

Euer letzter Testspielgegner am 7. Juli im GHTC in Mönchengladbach vor Paris ist das Team aus Malaysia. Wie schätzt du den Gegner ein? Tom Grambusch: Wir spielen relativ selten gegen Malaysia. Bei der Olympiaqualifikation im Januar im Oman hat sich die Mannschaft in solidem Zustand gezeigt. Die Nation gehört in den letzten Jahren sicherlich nicht zur Hockey-Weltspitze. Gleichwohl sind asiatische Mannschaften athletisch und technisch immer bestens ausgebildet. Ich denke, dass wir als Favorit die Spiele gewinnen werden, aber die nötige Geduld mitbringen müssen. Im Laufe des Spiels sollten wir dann unsere Qualität durchsetzen können.

Tom, nous vous souhaitons beaucoup de réussite et de passer du bon temps à Paris.



TKSPORTS



tk-sports.eu



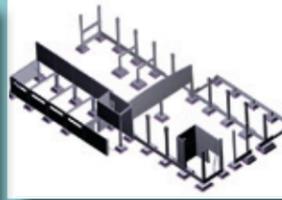
Fotos: Marcus Küppers und Susanne Breithaupt



kronen
Stahlbeton-Fertigteile
Mönchengladbach
02161-60794









- Statik
- Produktion und Herstellung
- Transport und Montage von Stahlbetonfertigteilen
- Stahlbetonfertigteilkonstruktionen

A. Kronen GmbH & Co. KG

Krefelder Str. 558
41066 Mönchengladbach

Fon 02161 – 607 94
Fax 02161 – 605 624

www.betonwerk-kronen.de
info@betonwerk-kronen.de



HOCKEY-SOMMERCAMP – EIN RÜCKBLICK

Auch in diesem Jahr kamen im GHTC bis zu 65 Kinder im Alter von 7-14 Jahren zusammen, um eine tolle Woche im GHTC zu verbringen und um sich nach den erholsamen Ferienwochen endlich wieder dem Hockey spielen zu widmen. In dieser Woche sind alle Spielerinnen und Spieler besser geworden, dank des ausgewogenen Trainings. Von Lauf-ABCs bis hin zu Übungsspielen war alles dabei, wodurch wir die Kinder immer begeistern konnten.

Ein besonderes Highlight in der Woche waren die 15- und 30-Meter-Sprints, welche mithilfe der Lichtschranken aufgenommen worden sind. Dabei entstand unter den Kindern

ein kleiner Wettkampf um die besten Laufzeiten, was alle noch einmal anspornte, ihre vorherige Zeit zu schlagen. Dennoch durfte die Abwechslung nicht fehlen. So durften wir mit Freude sehen, wie gut die neuen Padel-Plätze bei den Kindern und Eltern ankamen. Des Weiteren durfte der Poolspaß an heißen Tagen nicht fehlen. Zu unserer Freude konnten wir in der Woche auch noch ein paar Neuzugänge begrüßen, welche von den Trainern und Spielerinnen und Spielern tatkräftig unterstützt wurden. Somit dürfen wir auf eine erfolgreiche Woche voller Hockeyspaß zurückblicken, die uns auch im nächsten Jahr wieder erwarten wird. Darauf und natürlich auf alle Kinder freuen wir uns sehr.

mags
GEM

**Einfach mal
machen lassen**

- **Gehwegreinigung**
wöchentlich
- **Straßenreinigung**
wöchentlich
- **Winterdienst**
rund um die Uhr







vertrieb@gem-mg.de • 02161 4910-7480 • www.mags.de



TOM & MATS GRAMBUSCH MIT SILBER ZURÜCK AUS PARIS!

Die Gladbacher Brüder und Hockeynationalspieler über ihren Olympischen Sommer

Und „heute schon aufgewacht“ als Silbermedaillengewinner? Tom: Ja und nein. Rational betrachtet weiß ich, dass es ein Riesenerfolg ist. Dennoch denke ich schon noch regelmäßig an das Finale zurück. Gold ist einfach das schönere Metall.

Wie war es, sozusagen direkt vor der Haustür – sicherlich mit vielen Freunden und Familie als Zuschauer vor Ort (?) – ein solches Turnier spielen zu dürfen? Tom: Es war im Nachgang sicherlich das Schönste, dass so viele Freunde, Bekannte und Verwandte vor Ort waren. Das gemeinsame Feiern nach dem Finale und das Zusammenkommen mit der Familie während des Turniers hat diesen Olympischen Spielen sicherlich etwas ganz Besonderes verliehen.

Was war, neben dem eigenen Turnier und dem überraschenden Gewinn der Silbermedaille, euer Top-Erlebnis oder das Schönste vor Ort? Tom: Die Antwort habe ich mit meiner vorherigen schon ein wenig vorwegnom-

men. Allerdings würde ich das mannschaftliche Miteinander als Top-Erlebnis über drei Wochen einordnen. Wir hatten ein 8-er-Apartment auf ca. 70 qm. Jeder kann sich also ungefähr ausmalen, wie eng wir beieinander waren. Das hat wahnsinnig gut funktioniert und wird mir immer in Erinnerung bleiben. Mats: Stimmt. Und wie Tom schon sagte, das Turnier und die damit verbundenen Emotionen mit der Familie zu teilen, war besonders schön.

Welchen „Sportstar“ habt ihr getroffen, gesehen oder mit wem sogar gesmalltalkt? Mats: Alcaraz, Nadal, Karabatic & Biles waren die krassesten Stars, die ich getroffen habe. Geredet habe ich allerdings leider mit keinem.

Tom: Ich habe mich sehr zurückgehalten, da der Andrang bei den Top-Stars aus Leichtathletik, Tennis und Turnen sehr, sehr groß ist. Mir tun solche Athleten dann schon fast leid, wenn sich selbst beim Essen große Ansammlungen um sie herum auf tun. Ich habe also nur beobachtet.

Nach der Silbermedaille ist auch vor der EM 2025 in MG, wie sieht's aus, neuer Anlauf, seid ihr dabei? Mats:

Klar, wenn der Coach mich aufstellt, bin ich sehr gerne wieder in meiner Heimatstadt dabei! Tom: Genau. Wenn der Trainer uns nominiert, werden wir dabei sein. Hier haben wir ja glücklicherweise beim letzten Turnier etwas Luft nach oben gelassen. Ziel ist es natürlich, das Ganze zu korrigieren!

Und dann kommt ja fast auch schon Los Angeles 2028, ist dies ein weiteres Ziel ... (und vielleicht auch mal mit Snoop Dog Wellenreiten, mit Tom Cruise durch L. A. cruisen, als Swiftie durch L. A. laufen, einen Stern auf dem Walk of Fame erobern) ... nochmals um Medaillen zu spielen? Mats: Klingt alles nach einem unglaublich geilen Ziel, allerdings glaube ich nicht, dass ich Teil der L. A.-Mannschaft sein werde. Nach der WM 2026 wird meine internationale Karriere höchstwahrscheinlich enden. Tom: Puh ... das ist noch ein ganz schön weiter Weg! Viel wird davon abhängen, welches Feedback mein Körper mir in den kommenden Monaten und Jahren gibt. Auch ich werde leider nicht jünger. Die Lust ist grundsätzlich da, aber hier spielen viele weitere Faktoren eine Rolle: Familie, Arbeit, Leistung, Motivation, etc. ...

12 Tage, acht Spiele, ein Fingerbruch (Tom), Knie- und Achillessehnenbeschwerden (Mats), es war auch ein Kampf gegen oder mit dem eigenen Körper? Mats: Ja, das war teilweise schon wirklich furchtbar. Wir waren auch bei Weitem nicht die Einzigen in der Mannschaft, die körperlich lädiert waren. Der Spielplan mit 8 Spielen in 12 Tagen hat einem wirklich alles abgefordert. Tom: Ich war körperlich und mental absolut an meiner Grenze. Der Fingerbruch war natürlich im Finale ein starkes Handicap. Gleichzeitig

stellt sich, glaube ich, jeder Athlet rückwirkend folgende Frage: „Wie konnte ich das durchziehen?“ Aber innerhalb eines so großen Turnieres hat man kaum Zeit, sich zu beschweren oder groß über seinen Körper Gedanken zu machen. Es kommt nur darauf an, zu funktionieren und das nächste Spiel zu spielen.

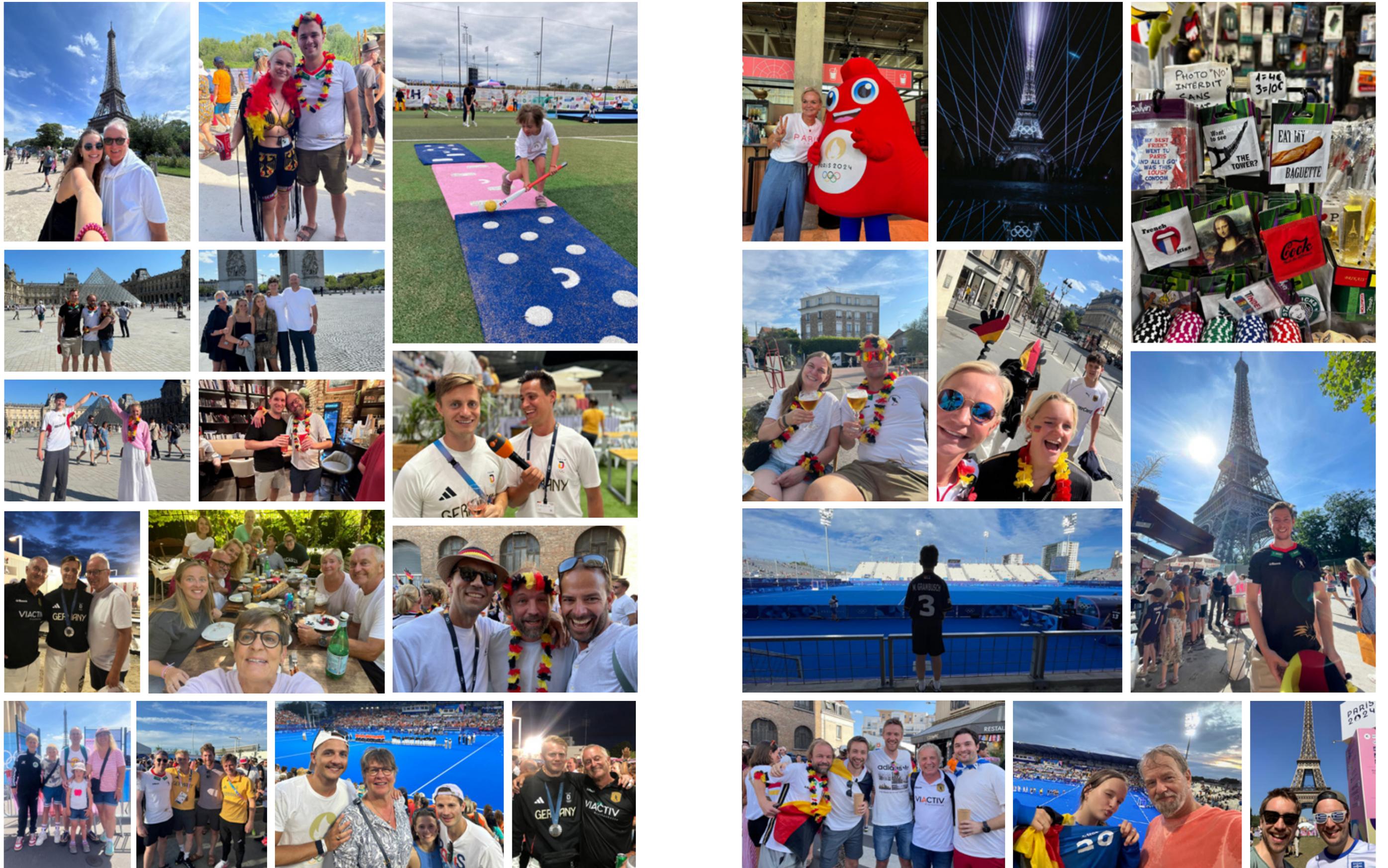
Tom, wie feiert man seinen Geburtstag während der Olympischen Spiele im Olympischen Dorf? Tom: Äußerst unspektakulär. Da wir an meinem Geburtstag das Viertelfinale um 20 Uhr gespielt haben, lag der Fokus ausschließlich auf dem Spiel. Gegen 23 Uhr wurde dann im Olympischen Dorf ein Ständchen von den Jungs für mich gesungen und damit hatte sich die Sache erledigt.

Paris 2024, wie viele Sterne gebt ihr diesen Spielen in dieser Stadt? 0 bis 10 ... Mats: 9,5 von 10. Emotionen, Charme, Austragungsstätte, Euphorie – alles hat gepasst. Die 0,5 Punkte beziehen sich ausschließlich auf die Silbermedaille. Tom: 9 von 10. Gold wäre dann 10 von 10 gewesen.

Paris ... bald noch mal privat, um sich alles mal in Ruhe anzuschauen? Mats: Zum Glück habe ich die Stadt schon vor den Spielen besuchen können. Aber grundsätzlich ist Paris immer eine Reise wert. Tom: Ich habe erst mal genug von Paris. Ich beantworte diese Fragen gerade, während ich auf Mallorca sitze. Hier fühle ich mich sehr wohl ...

Dann noch schöne Tage und bis bald!





PARIS 2024 – EIN KINDHEITSTRAUM GEHT IN ERFÜLLUNG

Auch wenn ich nie die sportlichen Ambitionen hatte, mal bei den Olympischen Spielen dabei zu sein, so war es doch etwas, was ich einmal in meinem Leben erleben wollte. Und nun war es endlich so weit. Bereits vor über einem Jahr habe ich mit meiner Mutter begonnen, diese Reise zu planen. Beim Ticketvorverkauf startete unser Vorhaben erst mal etwas holprig und schwierig, aber dann hatten wir das Glück, fürs Beachvolleyball Karten zu bekommen, fürs Hockey zunächst nicht. Aber das war auch nicht unbedingt mein Ziel, denn internationales Hockey sehen ich sehr, sehr viel und die nächste EM in MG steht ja auch schon vor der Tür.

Dann war es endlich so weit: Donnerstag, 25.07. – ab mit dem Eurostar, genau wie die deutschen Athleten, nach Paris. An diesem und auch am nächsten Tag Paris

erkunden, denn ich war vorher noch nie dort. Freitagnachmittag ab in die Fan-Zone am Deutschen Haus zum Public Viewing der Eröffnungsfeier. Sicherheitskontrollen wie am Flughafen, um reinzukommen. Auch in Paris, deutsche Gründlichkeit ... Toll, was man da in der Fan-Zone auf die Beine gestellt hat, und ganz zufällig haben wir auch noch viele sehr nette Menschen, die man vom Hockey kennt, getroffen. Leider hat uns das Wetter dann einen Strich durch die Rechnung gemacht. Also sind wir gegen 21 Uhr mit der Metro zurück Richtung Unterkunft, um dort die Eröffnungsfeier noch in einer Kneipe zu Ende zu schauen. Gemeinsam mit einem Schotten, einem Pakistani, einer Inderin und einem Franzosen am Tisch. Und jeder freute sich für die andere Nation, wenn diese im Fernsehen zu sehen war. Die Stimmung war einfach genial.

Am Samstag durchkreuzte dann leider erneut der Regen unsere Pläne. Die Wettbewerbe am Place de la Concorde leider abgesagt ... Also noch eine Runde durch Paris und einen Teil der Sportstätten von außen entdecken und sich treiben lassen.

Und da standen wir plötzlich am Olympischen Feuer – ganz nah! WOW – das war auch einer dieser ganz besonderen Momente für mich. In der ganzen Stadt, überall merkte man diese olympische Stimmung, welche ich kaum beschreiben kann.

Und dann ging es Richtung Yves-du-Manoir-Stadion zum Spiel der HONAMAS. Die Karten dafür hatte meine Mama am Mittwoch noch im Wiederverkaufsportal als Überraschung ergattert. Ich konnte es kaum glauben. Ein beeindruckendes Stadion – ausverkauft. Das Spiel Deutschland gegen Frankreich. „Kann mich mal jemand kneifen.“ Und dann ging es los. Die Nationalhymnen und ich hab Gänsehaut von oben bis unten und auch ein paar Tränen in den Augen. Anpfiff – 60 Minuten Hockey zwischen gefühlt 10.000 Franzosen, die keine Ahnung vom Hockey haben. Aber irgendwie machte auch genau das diese tolle Stimmung aus. Trotz der deutlichen Niederlage wurden die Franzosen gefeiert und eine Laola nach der anderen ging im Stadion rum. Das Spiel war einfach fantastisch und danach konnte ich noch ein paar „FanGirl-Momente“ sammeln.

Auch das anschließende Damenspiel USA : Argentinien einfach super. Sehr glücklich und dankbar, das erleben zu dürfen, freute ich mich auf unseren Sonntag, der leider auch schon unser Abreisetag war. Aber das nächste Highlight stand noch an.

Beachvolleyball unterm Eiffelturm. Was eine absolut wunderschöne Kulisse und was eine fantastische Stimmung! Die deutschen Beachvolleyballerinnen siegten gegen Frankreich und auch bei den anderen Spielen einfach eine tolle Stimmung, so was habe ich selten erlebt. Und auch hier stellte ich mir immer wieder die Frage: „Ist das alles real, was ich hier gerade erleben darf?“

Wir ließen den Sonntag noch mit einem Spaziergang am Eiffelturm ausklingen und machten uns dann auf den Weg zum Bus.

Das Ende unserer Olympischen Spiele ...

Mein persönliches Fazit zu meiner Olympia-Reise: Es war einfach großartig, unbeschreiblich und wunderschön. Ich bin so dankbar, dass ich dabei war und das erleben durfte, und werde noch lange davon zehren. Für andere mögen vier Tage Olympische Spiele als Besucherin nichts sein, aber für mich war es ein einzigartiges Erlebnis.

Fredi Bruns





GRAMBUSCH

IMMOBILIENMANAGEMENT

Verkauf, Verwaltung & Vermietung

info@grambusch-immo.de •  grambusch_immomgmt • grambuschimmo.de

Ihre Adresse in
Mönchengladbach



Website



Instagram


WohnBau
MÖNCHENGLADBACH

GRAMBUSCH FAMILY & FRIENDS ON TOUR

Die Idee war klasse: Ein Haus in Paris für die gesamte Olympiade mieten, wer Lust hat, kommt vorbei, und wir unterstützen von dort aus die Honamas und die Grambusch Boys. Klingt wie ein Traum, oder? Na ja, fast ...

Das Haus, das uns der Vermieter und diverse Referenzen in den höchsten Tönen angepriesen haben, entpuppte sich leider als – nennen wir es mal – „Abenteuer“. Keine Innentüren, Multibettzimmer wie im Hostel, und die Einrichtung schien komplett von den Flohmärkten Paris' zusammengekauft worden zu sein. Ach ja, und das versprochene Home-Office? Eher ein „No-Office“ wegen ständigem Internet-Ausfall.

Ilona, Mara und Mocca, die als Vorhut am Tag der Eröffnung ankamen, waren zunächst kurz davor, das Weite zu suchen, beschlossen dann aber tapfer, das Lager direkt an der idyllischen Seine aufzuschlagen. Immerhin war die Lage traumhaft!

Die nächsten Gäste wussten bereits, was sie erwartet, und machten das Beste aus der Situation. Nur der Manager eines bekannten Hockey-Bundesligisten, nennen wir ihn Michael B., nahm nach dem ersten Schock lieber Reißaus – Tochter im Schlepptau.

Aber der Rest der Truppe, bestehend aus Spielerfrauen (neben Mara noch Saskia), Kindern (Pippa und Milli), dem Reize-Manager Flo, Klaus und Tochter Janine sowie diversen Kurzzeit-Gästen, Pia und Stefan, Lina mit den Kindern Pia und Ben, Margo und Scholtens (Heike, Flo, Mo), nahm das Ganze mit Humor. Jeder weitere Tag machte die Unterkunft irgendwie gemütlicher, und so manch gesellige Runde kam zustande.

Ach ja, es ging ja auch noch um Sport ... Die Pariser haben alles gegeben: Super-freundliche Gastgeber, wunderschöne Sportstätten und eine top Organisation – das war wirklich ein Erlebnis!

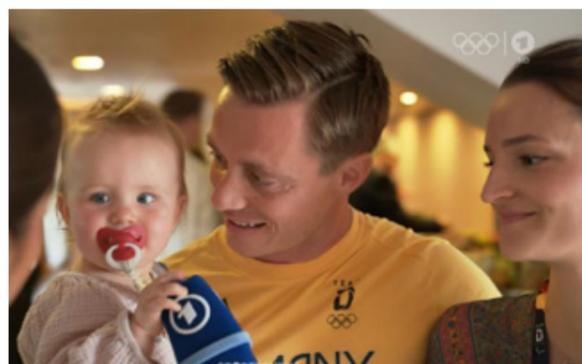
Und unsere Hockey-Jungs? Die haben abgeliefert! Auch wenn die Viertel- und Halbfinals eher was für Leute mit starken Nerven waren.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft, besonders an Mats und Tom – das war einfach großartig, und ihr habt uns echt viel Freude bereitet!

Euer Klaus



OLYMPIA – EIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS!



Paris ... Oh lala!

Das Essen in diesem Paris war schon lecker, besonders die süßen Dinger – nur sehr klebrig. Manchmal waren wir bei Papa, der die ganze Zeit mit seinem Schläger über einen Platz lief und laut rumgebrüllt hat (sogar lauter als ich, wenn ich muffig bin oder J.K. sehe). In unserem Haus haben viele Menschen gewohnt, die ich mag, und es war immer was los. Das war lustig. Und manchmal ging es mir auf den Keks. Mit Mama & Papa war ich sogar auch im Fernsehen, das war auch toll. Am Ende des Urlaubs hat Papa eine große, schwere Kette geschenkt bekommen, die er seitdem bei uns zu Hause jeden Tag um den Hals trägt.

Tschüss, eure Pippa (WU2),
bis demnächst aufm Spielplatz



Kindheitstraum mit besten Freunden

Die Olympischen Spiele in Paris waren für mich ein ganz besonderes Ereignis, welches ich mit meinen engsten Freunden erleben konnte und sicherlich niemals vergessen werde. Ganz besonders wird mir das gewonnene Halbfinale in Erinnerung bleiben, als klar war, dass Mats und Tom in einem olympischen Finale stehen werden. Ein Traum, der uns als Kinder schon begeistert hat. Ich bin sehr stolz auf die Jungs.

Florian Adrians



Schöner Mix mit guter Stimmung

Die Atmosphäre in der Stadt war super. Man konnte Olympia an jeder Ecke fühlen und trotzdem war es in Restaurants und Cafés nicht zu voll. Es war ein schöner Mix aus Einheimischen und Touristen. Beeindruckt hat mich die gute Stimmung durch die französischen Fans im Stadion, insbesondere beim Singen der Marseillaise. Es war toll, dass alle Spielstätten mitten in Paris waren.

Florian „Omma“ Jansen



Feierhighlight!

„Es war unglaublich, die Olympischen Spiele in Paris vor Ort mitzuerleben! Das absolute Highlight war natürlich das Finale der Hockeyherren! Zu sehen, wie so viele Freunde das Finale spielen, war ein richtiger Gänsehautmoment! Anschließend dann noch gemeinsam die Medaille zu feiern, hat Olympia für mich zu einer einmaligen Veranstaltung gemacht!“

Max Silanoglu



Einfach überragend!

Es war großartig, das muss man einfach mitgemacht und gesehen haben. Einfach überragend, was die Stadt Paris und alle Beteiligten da auf die Beine gestellt haben.

Linda Sandkaulen



Aller guten Dinge sind 3

Mehr oder weniger kurzfristig entschieden, waren es 3 grandiose Tage in Paris mit 3 persönlichen Live-Premieren bei Leichtathletik, Kanu und Beachvolleyball. „Unsere“ Sportart war natürlich auch dabei, inklusive der hockeypischen Silber-Pachty im Club OZ Chatelet!!! Paris hat seinen ganzen Charme gezeigt und „sogar“ die Franzosen haben Sportler und Zuschauer aus aller Welt freundlichst willkommen geheißen. Unser persönliches Highlight waren die Beachvolleyball-HF-Spiele vor der atemberaubenden Kulisse des leuchtenden Tour Eiffel.

Familie Brux



Gänsehaut pur!

Paris ist einfach so nah, natürlich mussten wir zum ersten Spiel gegen Frankreich hinfahren, um ganz besonders Mats und Tom dort anzufeuern. Die Atmosphäre war atemberaubend und wir hatten quasi durchgehend Gänsehaut! Mich hat sehr berührt, dass so viele Freunde der Jungs in Paris dabei waren – Freunde, die die beiden schon seit Kindertagen begleiten. Es war ein großartiges Erlebnis und wir sind sehr stolz und froh, dass wir dabei sein konnten!

Lina Sandkaulen



Gebrüder Braun über ihre speziellen Paris-Momente

Niki: „Paris, was ein Erlebnis: geiles Wetter, mega Stimmung und überraschend viele bekannte Gesichter vor dem Hockeystadion. Mein Erinnerungsbild bleibt die geile Stimmung beim Beachvolleyball, das ich gegen die Sonne nur kaum verfolgen konnte, da ich meine Sonnenbrille am Morgen aus Versehen die Toilette runtergespült hatte.“ Tobi: „Die Atmosphäre in Paris war richtig beeindruckend, und so viel Begeisterung in einem so großen Hockeystadion zu sehen, hat schon richtig Bock gemacht. Von der Location war natürlich Beachvolleyball das absolute Highlight. Daher 10/10 :).“



Mit einem Taxi nach Paris ...

So oder so ähnlich werden sich Jan und Steffi gefühlt haben. Aber fangen wir von vorne an: Olympia in Paris? „Felix, da müssen wir doch hin, oder?“ „Ja sicher, Clemente, da müssen wir hin! Wann sind die Spiele schon noch mal so nah an unserer schönen Heimat?“ Doch zwischen Hochzeiten, Arbeit und runden Geburtstagen schien es zunächst unmöglich, diesen Plan in die Tat umzusetzen ...

Deutschland im Halbfinale! Dienstagabend. Spontaner Trip? Ja, definitiv. Wir konnten einfach nicht anders. Schnell im Internet die letzten vier Tickets für das Spiel ergattert. Aber wir sind ja nur zu zweit. Also, warum nicht Steffi und Klatti fragen? Klar sind die dabei! Jetzt nur noch spontan einen Urlaubstag beantragen. Das passt schon irgendwie. Und tatsächlich, es passte. Los ging's um 3 Uhr morgens in Mönchengladbach. Nach einer fünfstündigen Fahrt erreichten wir Paris gegen 8 Uhr morgens. Als Erstes stand ein Besuch beim Kajak (oder Kanu?) auf dem Plan. Ehrlich gesagt, keine Ahnung, warum, aber es war ein cooles Event bei bestem Wetter. Danach folgte eine private Stadtrundfahrt mit dem Uber und unserer Reiseleiterin Steffi. Arc de Triomphe, Louvre, Eiffelturm – alles gesehen. Danach ging es direkt zum Hockey: Deutschland gegen Indien im Halbfinale der Olympischen Spiele. Mit unseren Gladbacher Jungs Mats und Tom. Was will man mehr? Vor dem Stadion noch ein kleines Bierchen und dabei circa halb Hockeydeutschland getroffen – ein unbeschreibliches Gefühl. Das Spiel war ein spannender Schlagabtausch, mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Am Ende siegten die Honamas mit viel Willen und Energie knapp mit 3:2 gegen Indien.

What a day! Danach ging es mit dem Uber zurück zum Auto. Während Steffi und Jan den Abend noch in den einschlägigen Bars ausklingen ließen, um dann ein paar Tage Urlaub in Paris einzuläuten, hieß es für Felix und Clemente: Rückfahrt nach Gladbach. Wenn jetzt auf der Heimreise alles gut gehen würde, dann wäre es ein absolut erfolgreicher Tag.

Exakt 24 Stunden später um 3 Uhr morgens wurde das Auto wieder in Mönchengladbach abgestellt. Ein Tag voller Spaß, Aufregung, Faszination, ein bisschen Verrücktheit und auch Anstrengung. Eine glatte 10/10. Wir würden es jederzeit wieder so machen.

Salut, Clemente (feat. Felix, Jan & Steffi)



Auf dem Drahtesel durchs Olympische Paris

Die Paralympics 2024 – besser hätte sich Paris nicht präsentieren können! Unglaubliche Atmosphäre in Stadien und in der Stadt. Gänsehaut bei jeder französischen Nationalhymne. Überall Polizei und Volunteers, die hilfsbereit sind. Highlights gab es viele. Besonders beeindruckend war, wie viel Spaß Radfahren in einer Weltmetropole im Vergleich zu deutschen Städten (u. a. Mönchengladbach) macht. Wer hat Lust, sich für Milano/Cortina 2026 anzuschließen?

Chrissi & Kreml



Oh, wie war das schön!!!

Wir sind sehr dankbar für eine wunderbare Zeit mit vielen entspannten und fröhlichen Franzosen, Sportlern und Menschen aus aller Welt, welche diese ganz besonders schöne Stadt noch mal in eine denkwürdige Atmosphäre verwandelt haben. Das schafft nur Olympia! Unser anfänglich vorsichtiges Gefühl, ob man denn willkommen ist, wurde mehr als revidiert. Wir hörten sogar, dass manche Pariser, welche die Stadt anfangs verlassen hatten, wieder zurückgekehrt sind, weil sie von diesem ganz besonderen Spirit erfahren haben. Wir haben ein großes, multikulturelles, friedliches Fest feiern dürfen, an das wir sicherlich noch lange mit nur positiven Erinnerungen denken werden.

Merci, Paris! Reisegruppe Paris 2024 rund um Familie Kunz



Unforgettable!

Olympia ist ein unglaubliches und unvergessliches Erlebnis gewesen. Den olympischen Spirit in der ganzen Stadt zu spüren, die besten Sportler*innen der Welt zu sehen und die tolle Integration der Spielstätten in die Stadt selbst waren sehr beeindruckend. Unser Highlight war natürlich das Herrenhockey-Finale: Well done, HONAMAS! Ein Traum ging für uns in Erfüllung und es waren sicherlich nicht unsere letzten Olympischen Spiele.

Dominik Eiland & Family



Croco Docs Pariser Abenteuer oder der längste Satz der Welt

Wenn man morgens zur Arbeit geht und nicht weiß, ob man mit der linken oder rechten Hand die Tür zur Arbeitsstelle aufmachen soll, mittags einen Ausflug macht, sich nicht von Hexen irritieren lässt und nicht von Wassernymphen, sondern sich an den schönsten Bauwerken der Welt er-

freut, keine Angst vor dem Straßenverkehr und militanten Radfahrerinnen hat, dann darf man abends in die Luft gehen und noch mal zum Eiffelturm gucken und hoffen, auch nach seinem Tod mit Küssen bedacht zu werden oder wenigstens eine Fahrkarte zum Himmel zu bekommen, wenn man „Je t'aime ... moi non plus“ gesungen hat.

Henning & Gitte Krolle



Gladbacher Schlachtrufe durchs Megafon

Hallo, ich bin David aus der MU14. Ich war mit meiner Familie in Paris und dort hatte ich das Glück, zwei Hockeyspiele der Damen live im Yves-de-Manoir Stadion zu erleben. Olympia hat eine tolle Atmosphäre. Schon beim Reinkommen wurden wir von einer Volunteer gefragt, aus welchem Land und welcher Stadt wir kommen. Sie hat dann „Mönchengladbach“ und auch „GHTC“ mehrfach durch ihr Megafon gerufen. Alle hatten gute Laune. Neben dem Stadion war ein großer Hockey-Parcours aufgebaut, wo jeder Besucher an verschiedenen Stationen selber das Hockey-Feeling ausprobieren konnte. Das hat echt Spaß gemacht.

Die Danas haben an diesem Tag leider in einer Regenschlacht gegen Belgien verloren, aber trotzdem war es ein grandioses Erlebnis. Außerdem waren der Eiffelturm mit den Ringen und das Olympische Feuer ein Highlight für mich.

David K.

keinstuhl.de

Zwei Materialien.
Eine Verbindung.
Kein Firlefanz.

Individuelle Möbel für Praxis, Büro und Wohnen.



Gut gestaltete Möbel optimieren Ihren Arbeitsablauf!

- o Individuell konfiguriert
- o Vollständig desinfizierbar
- o Stabiles, nachhaltiges Material

Für Praxis, Büro und Wohnen. Besuchen Sie uns!

www.keinstuhl.de

#madewithloveinmoenchengladbach

keinstuhl.de / Brunnenstrasse 43 / 41069 MG / 0178-6708855

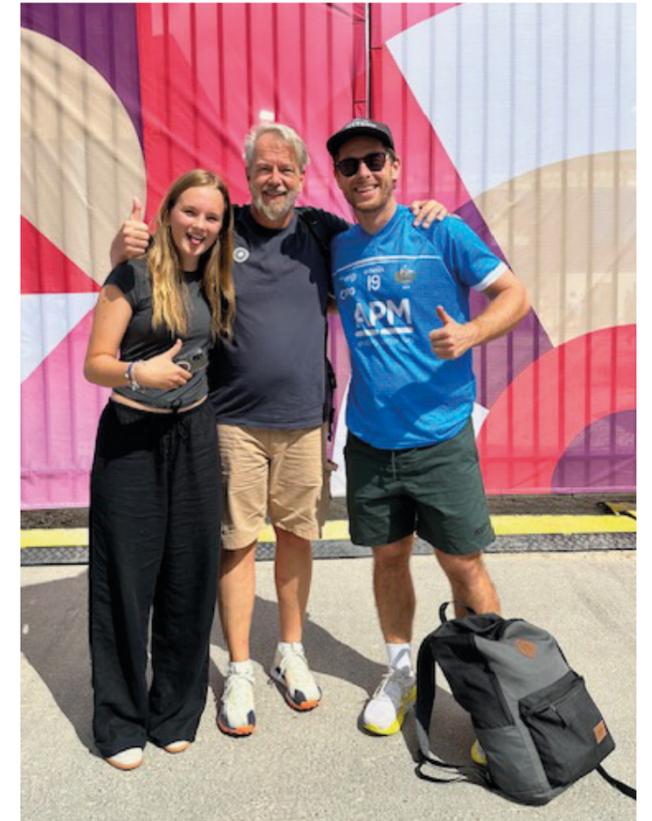


Hockey hautnah

Als Presse-Attaché für die deutschen Hockeydamen und -herren war es eine einmalige Erfahrung, bei den Olympischen Spielen in Paris hautnah dabei zu sein. Die Rolle brachte nicht nur viele neue Aufgaben, sondern auch spannende Einblicke in verschiedene Bereiche der Sportwelt. Besonders beeindruckend war es, hinter die Kulissen der Fernsehproduktion von Eurosport zu blicken und Moderatoren persönlich kennenzulernen, die man sonst nur aus dem Fernsehen kennt. Zu meinen Hauptaufgaben zählte die Koordination der Presseanfragen sowie das Management der Mixed Zone nach den Spielen. Ein typischer Spieltag lief folgendermaßen ab: Etwa eine Stunde vor Spielbeginn befand ich mich bereits im Stadion, entweder beim Team oder auf der Tribüne, und beantwortete erste Fragen von Reportern. Während des Spiels konnte ich die Spannung auf dem Feld hautnah miterleben. Kurz vor Spielende begab ich mich in die Mixed Zone, wo mich oft schon Anfragen von ARD, ZDF oder Eurosport erwarteten. Dort wurde festgelegt, welche Spieler*innen für Interviews zur Verfügung stehen sollten. Nach dem Abpfiff war es meine Aufgabe, die Spieler*innen zu den jeweiligen Interviews zu lotsen und sicherzustellen, dass alle Presseanfragen reibungslos abgewickelt wurden.

Paris hat sich als perfekter Gastgeber erwiesen. Neben den packenden Hockeyspielen bot die Stadt unzählige Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten, die die Olympischen Spiele zu einem ganz besonderen Erlebnis machten. Das absolute Highlight meiner Zeit in Paris war der Gewinn der Silbermedaille der Herren. Insgesamt war es jedoch einfach ein unvergessliches Erlebnis, Teil von Team D zu sein und die Spiele sowohl im Stadion als auch im Deutschen Haus zu erleben.

Jana Pacyna



Die Sporkis beim Spiel der Danas

Wir, meine Tochter und ich, waren spontan mit einer Mannschaftskameradin und deren Vater zum letzten Gruppenspiel der Danas in Paris! Wir sind samstags morgens früh gestartet, haben das Auto in der Nähe des Hockeystadions abgestellt und sind mit den Öffis in die Stadt: Wir sind vom Centre Pompidou, vorbei am Louvre zum Eiffelturm gelaufen und haben dabei die Stadt im Olympiefieber erlebt. Ganz viele Gäste aus allen Teilen der Welt haben zu einem Potpourri der guten Laune beigetragen. Wir haben sportbegeisterte Fans von Australien bis China gesehen. Die Stadt war erfüllt vom olympischen Geist und wir konnten uns von dieser Stimmung deutlich mitreißen lassen. Dann sind wir mit der Metro und der Bahn zum Hockeystadion und haben das Spiel der Danas gegen China gesehen. Leider hat das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir hatten von unglaublicher Hitze bis zu wolkenbruchartigen Regenfällen alles im Angebot.

Auch wenn wir bis auf die Haut nass geworden sind, hatten wir einen unglaublichen Samstag voller olympischem Flair in einer tollen Umgebung. Fünf von fünf Sternen!

Jule & Christoph Sporkmann

b2c mediatec
DIGITALE WERBUNG 2.0

Mit b2c mediatec bringst du deine Werbung direkt zu deinen Kunden! Unsere mobilen digitalen Bildschirme bieten hohe Flexibilität – perfekt für Messen, Festivals oder belebte Stadtgebiete. Dank digitaler Vielseitigkeit kannst du Werbevideos, animierte Grafiken, Imagefilme und sogar Live-Events wie Sportübertragungen zeigen. Durch prominente Standorte und große, auffällige Bildschirme garantieren wir maximale Sichtbarkeit für deine Marke. Unser System ist mobil und bietet damit eine besonders flexible, ortsunabhängige Lösung. Ob interaktive Spiele oder moderne Werbekampagnen – b2c mediatec steht für Innovation und Interaktivität.

b2cmediatec@gmail.com
www.b2c-mediatec.de



PORSCHE



Voll aufgeladen:
mit Fahrspaß
und E-Motionen.



Zu unserer Homepage

DER NEUE MACAN:
JETZT IM PORSCHE ZENTRUM WILLICH.

Der neue vollelektrische Macan ist da. Mit außergewöhnlicher E-Performance, ausdrucksstarkem Design, hoher Alltagstauglichkeit, Fahrleistungswerten auf Sportwagenniveau und der Fähigkeit zu hochleistungsfähigem Schnellladen setzt er Maßstäbe. Erleben Sie den kompakten Elektrosportler live, gerne auch bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Porsche Zentrum Willich.

Porsche Zentrum Willich
Tölke & Fischer
Sportwagen GmbH & Co. KG
Jakob-Kaiser-Straße 1
47877 Willich
Tel. +49 2154 9189-0
www.porsche-willich.de

LEBENSCHILFE CUP 2024

Am 24. August 2024 fand im GHTC ein wahrhaft besonderes Ereignis statt: der Lebenshilfe Cup. Unter strahlend blauem Himmel und bei bestem Wetter versammelten sich mehr als 350 begeisterte Teilnehmer und Zuschauer zu einem inklusiven Fußballturnier, das in Erinnerung bleiben wird.

Die Teams der Lebenshilfe Mönchengladbach, Lebenshilfe Heinsberg, Lebenshilfe Neuss und Lebenshilfe Ahrweiler sowie der AFbJ, dem Special Hockey Team und viele mehr boten spannende und faire Spiele, die die Herzen aller Anwesenden höher schlagen ließen. Es war ein Fest der Gemeinschaft, des Sports und der Freude, das alle Barrieren überwand.

Für ein buntes Rahmenprogramm sorgte Clown Pepe, der mit seinen Späßen Groß und Klein zum Lachen brachte. Ein weiteres Highlight war das Rodeo Reiten, das sowohl Mutige als auch Zuschauer in seinen Bann zog. Zahlreiche weitere Attraktionen trugen zur ausgelassenen Stimmung bei und machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ein großes Dankeschön gilt der Gastro um Matthias, die uns mit einem fantastischen Grillbuffet verwöhnte und dafür sorgte, dass niemand hungrig blieb. Der Duft von gegrillten Köstlichkeiten lag in der Luft und trug zur festlichen Atmosphäre bei.

Ein besonders erfrischender Moment ereignete sich kurz vor der Siegerehrung, als viele Teilnehmer eine kurze Pause nutzten, um spontan in den Pool zu springen. Hier wurde der Geist des Lebenshilfe Cups noch mal deutlich – Spaß und Gemeinschaft.

Die Lebenshilfe Mönchengladbach bedankt sich von Herzen beim GHTC für die Gastfreundschaft und die Möglichkeit, dieses wunderbare Fest auf ihrem Gelände auszutragen. Es war ein Tag voller Lachen, sportlicher Höchstleistungen und vor allem gelebter Inklusion. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Lebenshilfe Cup und darauf, diesen Tag noch lange in unseren Herzen zu tragen.

Clemente (1. Herren & Lebenshilfe MG)



Die Lebenshilfe Mönchengladbach sucht für die inklusive Kinderkrippe „LebensFreude“ eine/n **Erzieher/in/Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**

Einleitung:
Die Lebenshilfe Mönchengladbach ist konfessionslos und unabhängiger Betreiber der Kinderkrippe „LebensFreude“. Wir bieten Menschen mit geistiger Behinderung Hilfestellung, Assistenz und Begleitung auf dem Weg zu einem selbstbestimmten Leben. Fakten und Zahlen zur Lebenshilfe Mönchengladbach: -1966 Gründung der Lebenshilfe Mönchengladbach e.V. durch betroffene Eltern, 203 Vereins-Mitglieder, ehrenamtlicher Vorstand mit 7 Mitgliedern -2022 Eröffnung der inklusiven Kita „LebensFreude“ -inklusive Kita in Wickrath für 70 Kinder mit und ohne Behinderung

Ihr Profil:
• Ausbildung als Erzieher/in, Kindheitspädagog/in, Sozialpädagog/in, Heilerziehungspfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/in oder einen vergleichbaren pädagogischen Abschluss
• Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Flexibilität
• Initiativ, Kreativität und Engagement in der pädagogischen Arbeit
• Gute Kommunikationsfähigkeit
• Eigenverantwortliches Arbeiten und Gestalten
• Interesse an Fort- und Weiterbildung

Ihre Aufgaben:
• Du bist verantwortlich für die pädagogische Betreuung und Begleitung von Kindern zwischen vier Monaten bis zur Einschulung

• Du förderst die Kinder durch bedarfsgerechte Angebote und unterstützt sie in ihrer Entwicklung
• Du planst und organisierst gemeinsam im Team Projekte und Veranstaltungen im Bereich der frühpädagogischen Bildung
• Du bist die Kinder partizipativ in das Leben und den Alltag unserer Kinderkrippe ein
• Du unterstützst die Eltern und Familien der Kinder bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Wir bieten Ihnen:
• **Einstiegsprämie von 2.500,00 € aufgeteilt in Willkommensbonus von 1.000,00 € und Prämie nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit von 1.500,00 €**
• Tarifvergütung nach TVÖD
• betriebliches Gesundheitsmanagement
• ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Voll- und Teilzeit sowie eine umfassende Einarbeitung und Begleitung in der Probezeit
• 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche + 2 Regenerationsstage
• flexible Dienstpläne
• Job-Bike
• Vergütungserhöhung aufgrund von Betriebszugehörigkeit
• Vermögenswirksame Leistungen
• Fachberatung
• regelmäßige Mitarbeitergespräche
• Mitgestaltungsmöglichkeiten im Kita-Konzept
• Firmenevents



Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnissen etc. senden Sie an Herrn Ozgur Kalkan: bewerbung@lebenshilfe-mg.de (Fahrt- bzw. Reisekosten für Bewerbungsgespräche werden nicht erstattet) Lebenshilfe Mönchengladbach | Bodikerstraße 74 | 41238 Mönchengladbach



Die Lebenshilfe Mönchengladbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Qualitätsmanagementbeauftragte*in in Teil- oder Vollzeit.**

Ihr Profil:
• Berufserfahrung im Qualitätsmanagementsystem
• Fortbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten wünschenswert bzw. Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
• Moderationskompetenz
• Engagement und Organisationskompetenz
• Eigenverantwortliches Arbeiten
• Teamfähigkeit
• EDV-Grundkenntnisse mit Anwendung von Microsoft Office-Software
• Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Themenfelder
• Prozessorientiertes Denkvermögen

Ihre Aufgaben:
• Planung, Steuerung, Überwachung, Verbesserung und Korrektur des QM-Systems und internen Prozesse (insbesondere Steuerung der Qualitätsprozesse, die Einführung, Verwirklichung und Aufrechterhaltung eines Qualitätsmanagementsystems
• Entwicklung und Umsetzung von Qualitätspolitik und Qualitätszielen sowie Prozessabläufe
• Koordination der Entwicklung, der Veränderungsbedarfe und der Überwachung des QM-Handbuchs und der Prozessstrukturen
• Entwicklung und Implementierung von Qualitätsmanagement-Prozessen
• Informationsaustausch mit der Geschäftsleitung und der jeweiligen Fachbereichsleitung über den Stand

der Entwicklung, Daten und Maßnahmen sowie Wirksamkeit des QM-Systems im Entscheider Kreis und Managementreview
• Lenkung und Archivierung von Dokumenten analog und digital
• Planung und Durchführung von Qualitätskonferenzen, und Qualitätszirkeln
• Koordination von internen Qualitätsaudits und externen Audits
• Digitalisierungsmaßnahmen zur Unterstützung des Qualitätsmanagementsystems
• Planung und Durchführung von Schulungsmaßnahmen bezüglich des QM-Systems
• Erstellung von Qualitätsaufzeichnungen

Unser Angebot:
• Arbeit in einem freundlichen und aufgeschlossenen Team
• Einarbeitungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
• tarifliche Vergütung
• Prozessorientiertes Denkvermögen
• betriebliche Altersvorsorge (bis zu 6% AG-Anteil)
• betriebliches Gesundheitsmanagement
• Job-Bike / Job-Ticket
• Bonuszahlung nach 10/20/30 Jahre Betriebszugehörigkeit
• Talentförderung
• bei Wunsch Fortbildung im Führungs- und Sozialmanagement
• Prämien bei besonderen Leistungen
• bis zu 36 Tage Urlaub
• Sonderurlaub bei verschiedenen Anlässen (z.B. Geburtstag)
• vermögenswirksame Leistungen
• flexible Arbeitszeitgestaltung



Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnissen etc. senden Sie an Herrn Ozgur Kalkan: bewerbung@lebenshilfe-mg.de (Fahrt- bzw. Reisekosten für Bewerbungsgespräche werden nicht erstattet) Lebenshilfe Mönchengladbach | Bodikerstraße 74 | 41238 Mönchengladbach

KIEFERORTHOPÄDIE
MUNDWERK
 WIR RÜCKEN ZÄHNE GERADE



EIN SCHÖNES LÄCHELN

DIE KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS VON DR. IRIS HEINZE FINDEN SIE IN MÖNCHENGLADBACH. DAS ERFAHRENE TEAM BIETET EINE BREITE PALETTE AN BEHANDLUNGEN, DARUNTER FESTE UND LOSE ZAHNSPANGEN, UNSICHTBARE ALIGNER, SPORTMUNDSCHUTZ UND KIEFERGELENKSTHERAPIE. DER FOKUS LIEGT AUF PERSÖNLICHER BERATUNG UND MAßGESCHNEIDERTER BEHANDLUNG FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN, UM ZAHNFEHLSTELLUNGEN ZU KORRIGIEREN UND EIN SCHÖNES LÄCHELN ZU ERZIELEN. DIE PRAXIS BEFINDET SICH IN DER FUBGÄNGERZONE VON WICKRATH.



☎ Telefon: 0 21 66 - 96 50 399
 ☎ Fax: 0 21 66 - 96 50 398
 ✉ E-Mail: info@mundwerk-mg.de
 🌐 www.mundwerk-mg.de

📍 Mundwerk
 Dr. Iris Heinze
 Quadtstraße 30
 41189 Mönchengladbach

KINDERTRÖDEL IM GHTC

Am 29.09.24 fand bei strahlendem Sonnenschein unser 1. GHTC-Kindertrödelmarkt auf dem großen Rasenplatz statt. Gut 40 Teilnehmende, größtenteils aus der Mitgliedschaft, aber auch einige von außerhalb, hatten sich dazu angemeldet. Viele Kinder boten dabei selbst ihre ausrangierten Spielzeuge und Kleidungsstücke an, um ihr Taschengeld aufzubessern. Die Käufer schätzten ganz besonders die vielfältigen, noch sehr gut erhaltenen und hochwertigen Waren ebenso wie die Location auf unserer schönen Anlage, auf der sie sich selbst und auch ihre Kinder sehr wohlfühlten. Die allgemeine Stimmung war mit vielen tollen Menschen ganz wunderbar, genau wie das riesige Kuchenangebot, das zugunsten unserer Jugendabteilungen verkauft wurde.

Fazit: Der 1. GHTC-Kindertrödelmarkt hat uns ausgesprochen gut gefallen. Sicherlich gibt es auch ein paar Dinge, die wir für eine weitere Auflage dazugelernt haben, aber alles in allem war es eine sehr gelungene Premiere, sodass wir sicherlich im nächsten Jahr den 2. GHTC-Kindertrödelmarkt als gemeinsames Hockey- und Tennisevent veranstalten werden.

Melanie & Eva





PRÄZISE FLIESEN- & NATURSTEINARBEITEN FÜR PRIVAT & GEWERBE

FELS + HÜSGES GmbH
Boettgerstr. 6 • 41066 Mönchengladbach
Telefon: 02161 665 071
Telefax: 02161 663 110
E-Mail: info@felshuesges.de
www.felshuesges.de

**DEINE RÜCKEN-
SCHMERZEN
HASSEN DIESEN
TRICK.**

JETZT KOSTENLOSES EINFÜHRUNGSTRAINING
VEREINBAREN!



**IM MENGE
HAUS**
Berliner Platz 12

MedAix
TRAINING

www.medaix.de

HALLO ZUSAMMEN, HIER MELDEN SICH DIE PLATZPIRATEN UND DIE HOCKEYZWERGE!

Wir haben eine große Gruppe von kleinen und großen hockeysbegeisterten Kindern. Es werden immer wieder neue Kinder gut aufgenommen und von den Kindern und Trainern gut integriert.

Besonders viel Spaß haben die Kinder immer an den Spielen und an Turnieren, besonders wenn es Medaillen gibt und Urkunden oder Süßigkeiten.

Es gab dieses Jahr viele Turniere und wir konnten an vielen Spielen teilnehmen. Gerade die WU6 hat ein bisschen Zulauf bekommen und konnte auch einige Spiele spielen und Mannschaften zusammenstellen.

Besonders hervorzuheben ist natürlich der Niederrheinpokal, aber auch der Eulen-Cup in Mülheim und auch die Revierkraft-Trophy in Essen.

In Essen haben die Kinder alle bei tollem Wetter super gekämpft und somit den 1. Platz erreicht. Alle waren begeistert, es gab einen richtigen Pokal (mit einem echten Hockeyball) und später noch ein hochverdientes Eis.

Einen Freundetag hatten die Platzpiraten und die Hockeyzwerge auch wieder. Am 25. Mai kamen viele neue Kinder zu Besuch. Durch diesen Tag haben viele Kinder mal beim Hockey schnuppern können und einige haben hierdurch auch Gefallen daran gefunden, sodass die Hockeyfamilie wieder einmal gewachsen ist. Das werden wir im neuen Jahr wiederholen. Wir freuen uns immer über Nachwuchs, der auch Begeisterung am Hockeysport findet, Lust hat, in einem tollen Team miteinander zu spielen, und Spaß haben will.

Alles Gute, wünschen die Trainer, die Betreuer, die Eltern und die Kinder der Platzpiraten und der Hockeyzwerge





MEDICAL TEC

Ihr Partner im Gesundheitswesen für den Bereich
Medizintechnik

Medical Tec GmbH, Rudolfstr. 10v, 41068 Mönchengladbach - www.medicaltec.de - Tel: 02161 / 54 80 56

WU8 – ODER DIE JAHRGÄNGE, DIE VON BELAL TRAINIERT WERDEN

Belal Enaba hat in seinem Leben viel erreicht. Er ist 51 Jahre alt, einst ägyptischer Nationalspieler, Teilnehmer bei den Olympischen Spielen 2004 in Athen, Deutscher Meister 2002 mit dem GHTC. Mittlerweile ist er schon eine ganze Weile Trainer und coacht seit Ostern 2024 die WU8 des Klubs. Gut, er ist als hauptberuflicher Trainer noch für einige andere Teams verantwortlich, doch diese Geschichte ist so besonders, weil er zum allerersten Mal in seiner Laufbahn den jüngsten Jahrgang betreut. Ob es immer sein Lebensziel gewesen ist? Sehr wahrscheinlich ja. Denn wer würde schon freiwillig auf diese Erfahrung verzichten wollen. Der Anspruch ist bei ihm sowieso immer derselbe: Er will gewinnen. Der Weg dahin? Hart mit einem großen Aber. Denn Belal hat diese Gabe, eine Gruppe lesen zu können, ohne mit jedem einzelnen zu sprechen. Er ist laut in seiner Ansprache, weiß aber ganz genau, wer von ihm auch einmal einen leisen Ton braucht. Am Ende steht man als Elternteil etwas ratlos abseits des Feldes und fragt sich, wie er es schafft, einerseits mit teils harschen Worten für Ordnung zu sorgen, Rebellionen schon zu beenden, bevor der Gedanke daran überhaupt aufkommen konnte und nachher eine Traube Kinder um sich herum zu haben, die alle einzeln auf eine persönliche Verabschiedung per Handschlag bestehen. Und so ist er mit den Jahrgängen 2016 und 2017 auf eine spannende Reise gegangen. Mit vielen kleinen und großen Etappen in der 2. und 3. Bezirksliga. Dazu viele Testspiele mit den üblichen verdächtigen Klubs aus der Region in wechselnder Betreuung von „Hansi“ und „Jojo“, die bestimmt auch einen bürgerlichen Namen haben, aber so kennt sie einfach jeder und schätzt sie für ihre tolle Art. Damit auch alle Termine funktionierten, Ersatzklamotten irgendwie immer aufgetrieben wurden, wenn man sie mal wieder selbst vergessen hatte und es überhaupt einfach jemanden gab, der sich gekümmert hat, waren Saskia Schülke,

Jeannette Timm und Charlotte Tuschinski als Betreuerinnen dabei. Sie standen auch immer als Dolmetscher zur Verfügung, wenn die Rede von dem „Hockey Krauss“ gewesen ist und die Neulinge sich ratlos anguckten, was es damit auf sich hat. Oder bei einfachen Gepflogenheiten im Vereinsleben. Unterstützung, die sich auch in Erfolg auszahlen sollte. Durch einen guten Teamgeist.

Einer der Höhepunkte war die Teilnahme am Niederrheinpokal auf dem eigenen Gelände, wobei das Zelten schon ein Highlight für sich gewesen ist. Jedenfalls stand am Ende der zweite Platz, auf den man unter Umständen sogar verzichtet hätte. Oder wie es die Mädels ausgedrückt haben: „Der 3. Platz ist besser als der 2.! Da gewinnt man das letzte Spiel nämlich. Und das fühlt sich besser an.“ Heldin dieses Wochenendes war freilich Eleonora. Sie kehrte trotz einer schweren Gesichtsverletzung in einem Trainingsspiel zu ihren Mädels auf den Platz zurück. Das allererste Turnier beim Hornissen Cup in Moers, dazu Eulen-Cup in Mülheim, RevierkraftTrophy in Essen und der Hiesfeld Cup (3. Platz). Es ist eine Menge passiert, und diesen Hockeyspielerinnen, die ihre ersten Schritte mit Belal Enaba gehen dürfen, steht noch so viel bevor. Es gibt gewiss schlimmere Schicksale, um an die Sportart herangeführt zu werden. Übrigens, wer noch jemanden kennt, der wen kennt: Mitstreiterinnen sind sehr willkommen.

Und das sind unsere aktuellen U8-Girls: Charlotte, Dani, Eleonora, Emmy, Frieda, Isi, Karla, Laura, Lea, Leni, Lilly, Lina, Maria, Marie Ki., Marie Kl., Marie V., Marlene, Mia, Milla, Sophie, Viki ... und natürlich unser Maskottchen „Fräulein Panther“

(Gianni Costa)



meinreisespezialist
Lürriper Reisebüro
HAUPTS
... von Freunden empfohlen

Mach deine Reiseträume
mit uns wahr!



In nur zwei Minuten
kostenlosen &
unverbindlichen
Beratungstermin
buchen!

Claus Haupts GmbH · Neusser Str. 317 · 41065 Mönchengladbach
☎ 0 21 61 / 8 20 98-0 · 🌐 www.haupts-reisen.de





FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

#FOHLENFAMILIE

EINS, ZWEI, DREI ... GLADBACH!

Was für eine tolle Feldsaison liegt hinter uns. Wir sind so sehr zusammengewachsen und zu einem tollen Team geworden. Nicht nur sportlich, sondern auch als Mannschaft haben wir viele unvergessliche Momente miteinander geteilt.

Zum Start in die Feldsaison gab es viele Neuerungen und wir mussten uns zuerst neu finden. Das Training der einzelnen Jahrgänge wurde getrennt, Nils Helbig und Xandru Weiss übernahmen die Mannschaften. Als Co-Trainer unterstützten unsere Mannschaft Tim Hänel, Fiete Boermans, Chrissi Fingerhut, Finn Adam und Matti Krauß. Kasia Masur ist als Betreuerin in die MU10 weitergezogen. Denise Hüser übernahm die Betreuung beider Jahrgänge und wird durch Jenny Hofmann und Tina Vik tatkräftig unterstützt. Vielen Dank im Namen der Eltern und der MU8-Jungs an den Einsatz von Kasia.

Teambuilding stand für uns erst mal im Vordergrund. Hierfür mussten wir nicht weit reisen, sondern konnten mit Chrissi Manthei einen Teamtage im GHTC verbringen. Gemeinsam haben wir Wege gebaut, Hindernisse überwunden und uns besser kennengelernt. Ob beim Picknick oder am Pool, wir haben viel Zeit miteinander verbracht und so sind einige neue Freundschaften entstanden und die Mannschaft ist zusammengewachsen.

Ein Highlight war für alle unser Ausflug in den Kletterwald nach Nettetal. Was ein toller Nachmittag in der Höhe. Wie cool ist es, mit seinen Trainern durch die Bäume zu klettern?

Zum Abschluss der Saison durften wir noch ein Training im Fohlen Campus von Borussia Mönchengladbach machen. Besonders toll war auch die kleine Stadionführung nur für uns. Wer wollte nicht schon mal gerne auf der Mannschaftsbank direkt am Spielfeld sitzen?

Sportlich sind wir mit drei Vorbereitungsturnieren im GHTC in die Feldsaison gestartet. Diese haben wir mit einer Mannschaft in der 1. BZL und jeweils zwei Mannschaften in der 2. und 3. BZL bestritten.

Beim heimischen Niederrheinpokal hatten wir eine tolle Zeit als Mannschaft und konnten einen vierten und siebten Platz erspielen. Zu Gast waren wir auch beim Eulen-Cup in Mühlheim, hier haben wir unsere Klasse zeigen können und einen vierten Platz mit nach Hause genommen. Unsere Feldsaison haben wir beim HiesFeldCup mit einem dritten Platz gekrönt.

Liebe MU8-Jungs, macht bitte genauso weiter, behaltet euren Ehrgeiz und eure Leidenschaft im Sport. Aber vor allem wachst als Mannschaft genauso weiter und lasst uns noch viele großartige Erlebnisse miteinander haben!



orthopaedie-im-medicentrum



Dres.med. St. Schaaf - A. Ehses - D. Hürter - D. Hartleib - H. Krolle - J. Unger



FACHÄRZTE

für Orthopädie und Unfallchirurgie
Chirurgie

Physikalische + Reha-Medizin
Lehrauftrag an der Hochschule Niederrhein für das
Fachgebiet Rehabilitation

SPORTMEDIZIN

Sportmedizinische Untersuchungsstelle (LSB NRW)
D-Arzt - Unfallarzt der BG- Tauchmedizin

OSTEOPOROSE

Ambulante osteologische Schwerpunktpraxis (DOV)
Knochendichtemessung

SPEZIELLE SCHMERZTHERAPIE

Regionales Schmerzzentrum Mönchengladbach (DGS)
Akupunktur
Osteopathie
Naturheilverfahren
Orthopädische Rheumatologie



Die IHK Mittlerer Niederrhein zeichnete uns zum Besten Ausbildungsbetrieb 2024 im Ausbildungsberuf Kauffrau/mann im Gesundheitswesen aus. Wir bieten auch die Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten, Schulpraktika, Famulaturen und bis zu 4,5 Jahren Weiterbildungszeiten für Ärzte an. Wir freuen uns auf Ihre / Eure Bewerbung



MEDICENTRUM

Dahlener Str. 69, 41239 Mönchengladbach // info@orthopaedie-im-medicentrum.de
Kassenpraxis 02166 998830 // Privat-/Selbstzahlerpraxis 02166 9988321
www.orthopaedie-im-medicentrum.de

WIR – DIE WU10

Zum Beginn in die Feldsaison starteten wir an Vatertag mit 12 Mädchen, 2 Trainerinnen und 2 Betreuerinnen nach Bad Kreuznach zum Internationalen Mädchenturnier. Die Stimmung war schon auf der Fahrt super und hat sich das ganze Wochenende über gehalten. Bei bestem Wetter konnten die Mädels als Team zusammenfinden und wieder die ersten Spiele auf Kunst-, aber auch Naturrasen absolvieren.

Der Spaß kommt bei den Mädels definitiv nie zu kurz, das konnte man auch an beiden Wochenenden vom Zeltlager sehen (2. und 3. Platz). Ebenfalls einen tollen Tag hatten wir bei unserem Länderspiel-Cup im Juli bei uns im GHTC, wo wir den 1. Platz holen konnten. Sowie bei der Revier Trophy (2. Platz) beim ETB und beim Echte-Fründe-Cup bei BW Köln.

In den Ligaspielen sind wir mit 3 Mannschaften angetreten, die alle so erfolgreich gespielt haben, dass sich alle Mannschaften für die Endrunde qualifizierten und diese bestreiten konnten. Die Saison wurde mit hervorragenden Plätzen be-

endet. Nicht zuletzt, da die Mädels über die Saison zu einem sehr guten und tollen Team zusammengewachsen sind. Am Ende holten wir die Plätze 3 und 5 in der 3. Bezirksliga und den 1. Platz und somit den Titel Bezirksmeister in der 2. Bezirksliga!

Die Hallensaison wurde zu Beginn der Ferien schon mit einem kleinen Vorbereitungsturnier eröffnet, welches in einer Übernachtungsparty mit Kinoabend in der Halle endete. Wir freuen uns nun auf die Hallensaison, in der wieder einmal viele tolle Turniere und Aktionen anstehen.

Im November steht erneut ein Turnier in Bad Kreuznach an, bevor wir dann mit 3 Mannschaften in den Ligabetrieb starten. Am 05.01.2025 steht dann unser GHTC-WU10 Neujahrs-Cup an.

Für die WU10-Mädels
Ramona & Fredi

Mit uns PUNKTEN SIE IN JEDER SPIELPHASE

Wir wünschen dem GHTC eine erfolgreiche Saison und freuen uns, dem Verein als fester Partner zur Seite stehen zu können!

Ihr C+C-Großmarkt in der Region:

Rönneterring 12
41068 Mönchengladbach



Handelshof

HANDELSHOF.DE/moenchengladbach





Kostenlose
Depotführung
für Junge
Kunden



Jetzt online eröffnen

Bei uns meinDepot eröffnen und einen
25 EUR - PURINO Gutschein erhalten!

Du bist zwischen 18 und 30 Jahre alt?
Dann informiere dich direkt bei uns
und sichere dir die Vorteile!

ERFOLGREICHE FELDSAISON DER MU10

Die MU10 blickt auf eine erfolgreiche Feldsaison zurück. Wir als Betreuer möchten uns herzlich bei den großartigen Jungs bedanken, die dies mit ihrer Freude am Hockey möglich gemacht haben. Außerdem gilt allen Eltern ein Dank, die durch z. B. Betreuung bei dem Turnier in Mainz und mit Pfeifen und Coachen von Spielen allgemein den Jungs eine gute Zeit beschert haben.

Im Turnier in Mainz war die Mannschaft erst im Finale zu stoppen, bis dahin wurden alle Spiele souverän gewonnen und sie belegte einen tollen 2. Platz.

Wir sind in der 2. Bezirksliga Meister geworden, dies ist ein überragender Erfolg. Zu diesem haben auch drei Kinder beigetragen, bei denen wir uns ganz besonders bedanken

möchten: Karl Hüser (MU8), Finn Hofmann (MU8) und Pauline Tuschinski (WU10), ihr habt uns sehr geholfen! In der 3. Bezirksliga wurde ebenfalls die Endrunde erreicht, hier haben die Jungs alles gegeben und einen beachtlichen 3. Platz erzielt.

Damit aber nicht genug, mit der Unterstützung unserer Jungs ist auch die MU12/2 in die Zwischenrunde gekommen. Dort hat eine tolle Truppe einem starken Gegner, BW Köln, die Stirn geboten und nach Meinung aller Beteiligten als besseres Team leider 2:1 verloren. Echt stark! Danke auch an das Trainerteam, das mit viel Herzblut und „Geduld“ die Jungs motiviert und trainiert.

Das Betreuerenteam der MU10





Aktive Menschen sorgen vor.

- Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen?
- Bestimmen Sie ihre persönlichen Dinge selbst.
- Wir beraten Sie über alle Entscheidungen, die Sie vorab treffen können.

Bestattungsvorsorge

Bestattungshaus
WEBER
seit 1870

Familientradition
seit über 150
Jahren

Tag u. Nacht dienstbereit • Tel. 0 21 61/2 60 92
Viersener Straße 44 • 41061 Mönchengladbach
www.bestattungen-weber.de



NEUJAHRSTURNIER DER MU10

Am Sonntag, den 07.01.2024, fand im Gladbacher Hockey- und Tennisclub das erste Neujahrsturnier der Mannschaft der männlichen unter 10-jährigen statt (MU10). Unter der Flagge des Euregio-Abkommens hatten wir die Mannschaften vom Roermondse Hockeyclub Concordia, vom Deutschen Sportklub Düsseldorf (DSD) und von Rot-Weiß Köln zu Gast.

Dieses Turnier diente zur Vorbereitung auf die zweite Hälfte der Hallensaison, denn für alle Mannschaften ging es jetzt in die heiße Phase zum Erreichen der diesjährigen Endrunden. Jede Mannschaft spielte im Rahmen unseres Freundschaftsturniers gegen jeden im Format 2 x 15 Minuten, sodass jede Menge Spielpraxis gewonnen werden konnte und die Jungs voll auf ihre Kosten kamen.

Der GHTC konnte hierbei seine Spiele deutlich gewinnen, was Jungs, Trainer, Betreuer und Eltern natürlich sehr freute. Für das gesellige Miteinander sorgte die Cafeteria, die im Hallenvorraum aufgebaut und von den Eltern betrieben wurde. Gleichzeitig konnten im Clubhaus die Getränke und Speisen des neuen Gastronomen getestet und für gut befunden werden.

Für alle Beteiligten war unser Turnier ein voller Erfolg und es wird mit Sicherheit eine Wiederholung dieser Veranstaltung geben. Mit unserem erstmaligen Gast aus Roermond werden wir in jedem Fall zu weiteren Testspielen zusammenkommen und eine Einladung zum Zeltlagerturnier, dem Niederrheinpokal, war auch bereits ausgesprochen worden.



Keine Panik!
Wir lernen nur!
Wir nehmen Ihren Kindern den Schulstress und zeigen, dass Schule auch Spaß macht!

HEBO
PRIVATSCHULE

HEBO-Privatschule Mönchengladbach
Wilhelmstraße 14 ■ 41061 Mönchengladbach ■ Tel: 02161 200060 ■ Fax: 02161 207130 ■ www.hebo-privatschule.de

Stelle frei–für dich!

Wir freuen uns auf neue Kolleg*innen aus den Berufsgruppen:

Anlagenschlosser*in, Berufskraftfahrer*in, Elektriker*in, Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, KFZ-Mechatroniker*in, Kundenbetreuer*in, Maschinen- und Geräteführer*in, Sachbearbeiter*in Fakturierung, Sachbearbeiter*in Vertriebsinnendienst

Mehr Infos unter:
karriere-egn.de



Wir sind da.

diemitderameise.de



Dem Gladbacher HTC, seinen Spielerinnen und Spielern wünschen wir eine spannende und erfolgreiche Hallensaison!




Köln, 2x Essen, 2x Düsseldorf, Neuss

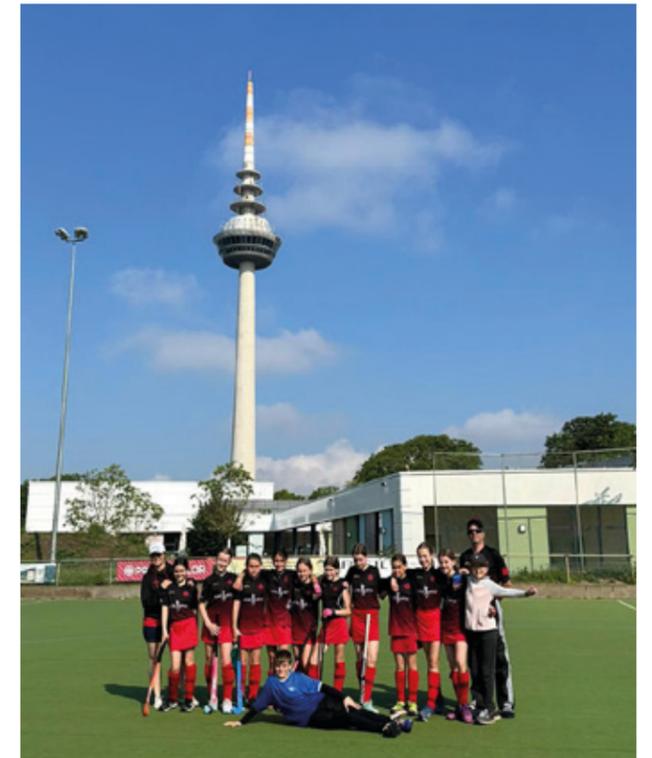
WIR WOLLEN EINE REISE MACHEN ...

Groß war die Aufregung!!! Über Pfingsten ging es endlich auf die erste große Auswärtsfahrt. Gerüstet mit Hockey-Bag, Zelt, einem harten Kern aus 12 Mädels, unserem Staff-Team, einigen Eltern und viel guter Laune wurde „Pfingsten unterm Turm“ beim TSV Mannheim anvisiert.

Aufgrund der langen Anreise hatten wir uns kurzerhand dazu entschlossen, einfach schon einen Tag vor Turnierbeginn anzureisen und das große Abenteuer mit einem Teamabend in Mannheim zu starten. Nach Errichtung unserer kleinen Zeltstadt ging es in die erste verregnete Nacht des Wochenendes.

Während unseres Frühstücks im Bistro des TSV füllte sich dann auch so langsam die Clubanlage mit den anderen Mannschaften. Im Opening-Game des Turniers gegen die Mädels des TSV Mannheim verloren wir leider knapp mit 1:0. Mit Ausnahme einer deutlichen Niederlage gegen die Mädels vom Club Raffelberg konnten wir alle Spiele denkbar knapphalten. Nach 2 ½ langen Tagen, den ersten Erfahrungen damit, selbst ein Spiel zu pfeifen, und vielen neuen Eindrücken traten wir dann müde, aber glücklich die Heimreise nach Gladbach an.

Im Liga-Betrieb konnten wir die Form aus Mannheim leider nicht vollständig erhalten und konnten leider keine Teilnahme an der Endrunde verbuchen. Aber wir kommen wieder, keine Frage.



Den Schmerz sichtbar machen

ThermoScope ist ein nicht-invasives Screening und Scansystem, dass die Temperaturen an der Körperoberfläche misst und Daten zur Auswertung und Indikation liefert.

Durch die sehr hohe Temperaturempfindlichkeit unserer ThermoScope Systeme, werden kleinste Unterschiede sicht- und messbar. Die ThermoScope Software unterstützt bei der Analyse, liefert Vergleiche und bietet ein professionelles Reporting.



Vorteile von ThermoScope

- Nicht-invasive, ergänzende Indikation
- Äußerst hohe Messgenauigkeit
- Hohe Rentabilität der Investition
- Benutzerfreundlich und mobil einsetzbar
- Lokal installierte, datenschutzfreundliche Software
- Umfangreiche Analysemöglichkeiten für den Arzt und Therapeuten
- Abrechnung nach GOÄ-Nummer 624



KÄMPFEN, KÄMPFEN, KÄMPFEN

Wir begannen die Hallensaison mit einem Vorbereitungsturnier in Bad Kreuznach. Leider hatten wir krankheitsbedingt 3 Ausfälle, die wir aber unter anderem mit toller MU10-Unterstützung kompensieren konnten. Mit drei Siegen spielten wir uns ins Halbfinale gegen München und holten uns im Finale gegen HC Essen endlich einen 1. Platz, den wir uns auf dem Feld sooo sehr gewünscht und oft knapp verpasst haben. Von da an wussten wir endlich, wie es funktionieren kann: SPIELEN – ANALYSIEREN – TIPPS UMSETZEN – NICHT AUFGEBEN & KÄMPFEN, KÄMPFEN, KÄMPFEN ...

Diese Strategie ging auch beim Champions League Turnier am 2. Januar in den Niederlanden auf: Wir spielten uns auf den 1. Platz und konnten einen riesigen Wanderpokal mit nach Gladbach bringen.

Neben den Turnieren brachte auch das Abenteuer Regionalliga so manche Überraschung mit sich. Mit dem Auftaktsieg gegen Schwarz-Weiß-Neuss und einer Niederlage gegen DSD konnten wir als Underdog mehr als zufrieden sein.

Von Anfang an war klar, dass diese Saison etwas Besonderes werden würde. Wir gaben unser Bestes auf dem Spielfeld und wurden dafür belohnt. Als Team haben wir hart gearbeitet und jede Herausforderung gemeistert. Beim 2. Spieltag gelang uns sogar wieder ein Sieg – diesmal gegen Leverkusen und danach auch gegen Bonn. Somit spielten wir uns entgegen allen Erwartungen in die Endrunde, was wir selbst kaum glauben konnten!

Die folgende Endrunde in Köln war zweifellos unser Höhepunkt der Hallensaison. Dort trafen die besten Teams der Regionalliga aufeinander und wir waren stolz, dabei zu sein. Obwohl wir uns den Titel leider nicht sichern konnten, haben wir als Team enorm davon profitiert und sind gestärkt aus dieser Erfahrung hervorgegangen. Jeder von uns hat

viel gelernt und richtig Blut geleckt. Uns allen war klar, dass wir das gerne häufiger erleben möchten. An dieser Stelle gebührt unser großer Dank wieder einmal Nils, der immer das Beste aus jedem einzelnen Spieler herausholt und uns mit seiner Motivation zu einem super Team zusammenschweißt hat.

Nach den Osterferien stand dann der obligatorische Jahrgangswechsel an. In neuer Formation gelang es uns auch auf dem Feld, einen super Start hinzulegen. Beim Tag des Hockey in Essen holten wir uns den 1. Platz und der krönende Abschluss war der Finalsieg bei unserem Niederrheinpokal auf heimischer Anlage. Dieser Sieg gegen Klipper bedeutete uns allen sehr viel, weil wir ihn im letzten Jahr knapp verpasst hatten und uns mit dem 2. Platz begnügen mussten. Dieses Jahr wollten wir Revanche – mit Erfolg! Einen schöneren Zeltlager-Abschluss für den 2012er Jahrgang konnte es gar nicht geben. Bei der Saisonabschluss-Besprechung wurde das Zeltlager wieder einstimmig als Highlight der Feldsaison genannt.

Auch in der Liga lief es wieder gut und wir spielten uns mit nur einer Niederlage sicher in die Endrunde in Essen. Wir besiegten die SG Essen mit einem 2:0 und mussten uns dann im Finale gegen den DSC ganz knapp und in letzter Minute mit 1:2 geschlagen geben. Aber ein 2. Platz ist ein super Abschluss für eine tolle Saison!

Ausschau auf die kommende Hallensaison: Ihr könnt gespannt sein, denn wir wagen erneut das Abenteuer Regionalliga und werden natürlich alles geben!

An meine U12-Jungs: Ich bin sehr stolz auf euch und glücklich darüber, dass ich eure Betreuerin sein darf. Bitte bleibt genauso, wie ihr seid, und verliert nie den Spaß, den Kampfgeist und auch nicht euren Humor :)



#aral
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

Ihre Aral Tankstellen
Micha Jaworek
Liedberger Str. 25,
Monschauer Str. 33,
Waldnieler Str. 60 in
Mönchengladbach



Dein Ansprechpartner für
Sportstipendien in den USA

+49 151 40120443

keystonesports.de

@keystonesportsgermany



FELDSAISON MU14 2024

Wir hatten eine tolle Saison. Dafür müssen wir uns vor allem bei unseren Trainern Nils und Xandru bedanken, aber auch bei unseren Betreuerinnen Julia und Hedwig. Nur dank euch hatten wir eine so schöne Saison. Danke!

Wir waren in der Ober- und Verbandsliga gemeldet und spielten außerdem in der Verbandsliga der MU16. Das wäre nicht ohne die zahlreiche Unterstützung der U12- und U16-Spieler möglich gewesen. Herzlichen Dank an euch!

Da diese Teamzusammensetzung neu für uns alle war, nahmen wir vor der Saison an zahlreichen Vorbereitungsturnieren teil. Dabei lernten wir uns besser kennen und wurden mehr und mehr zu einem Team. Wir starteten hochmotiviert und mit hohen Zielen in die neue Saison.

Zum Anfang der Saison musste sich das Oberliga-Team gegen einige Spielgemeinschaften geschlagen geben. Allerdings konnte man eine steile Leistungssteigerung beobach-

ten. Auch unsere Verbandsliga-Mannschaft hatte anfangs einige Schwierigkeiten, aber auch hier konnten wir zum Ende hin Siege einfahren.

Vor der Saison hatten wir uns vor allem vorgenommen, als Team zusammenzuwachsen, athletischer zu werden und mit beiden Teams in die Endrunde zu kommen. Außerdem sollte jeder im Verlauf der Saison herausfinden, welche Superkraft in ihm steckt.

Fast alle diese Ziele haben wir erreicht und damit lässt sich abschließend sagen, dass es für uns eine tolle Saison war, in der wir uns stark verbessert haben.

Wir freuen uns alle schon sehr auf die Hallensaison und wünschen den anderen Teams viel Erfolg.

Paul & Hardy

www.homeinstead.de/moenchengladbach

0 21 61. 8 39 68 25

Leistungen
über die
Pflegekasse
finanzierbar

 Home
Instead®
Zuhause umsorgt

OFFIZIELLER
PARTNER


-  BETREUUNG
ZUHAUSE
-  BETREUUNG
AUSSER HAUS
-  HILFE BEI DER
GRUNDPFLEGE
-  DEMENZ-
BETREUUNG
-  AKTIVIERENDE
HAUSWIRTSCHAFT



TRAININGSLAGER IN MANNHEIM

Liebe Eltern,
Hockey im GHTC zu spielen, bedeutet nicht nur, sich hockeyspezifisch weiterzuentwickeln, sondern auch persönlich und als Team zu wachsen. Dabei helfen Teamausflüge, Events und Fahrten wie zum Beispiel nach Mannheim. Ziel ist es, dem Team, aber auch jedem einzelnen Spieler zu helfen, sich bestmöglich zu entwickeln und dabei unvergessene Erinnerungen zu schaffen. Mit dem folgenden Text möchte ich euch einen kleinen Einblick über unsere „Arbeit“ geben. Quasi einen Blick hinter die Kulissen ...

Das große Thema des Turniers/Trainingslagers war, neben der hockeyspezifischen und mannschaftstaktischen Entwicklung, Grundlagen für gegenseitiges Feedback auf und neben dem Platz zu schaffen. Die Idee dahinter ist, dass, wenn jeder seine eigenen Stärken und Schwächen kennt, man gezielter an ihnen arbeiten kann. Wenn die Teammitglieder untereinander dies auch wissen, können die Stärken viel besser zum Vorschein kommen und fürs Team genutzt werden. Die Schwächen können so auch besser vom gesamten Team kompensiert werden. Besonders hervorgehoben haben wir die „Superkraft“, die in jedem Spieler schlummert. Einige mussten diese für sich erst einmal herausfinden, andere kannten sofort ihre Superkraft und wiederum andere haben eine oder mehrere potenzielle Superkräfte an sich entdeckt. Wie bei vielen Superhelden muss sich diese erst noch richtig entwickeln. Für jeden unserer Superhelden ist es wichtig, dass er seine Superkraft auch im Spiel bestmöglich und im Idealfall permanent einsetzen kann. Wie jeder Superheld gibt es aber auch „Gegenspieler“, „Herausforderer“, „Widersacher“ oder „Erzfeinde“, die einen daran hindern, seine Superkräfte einzusetzen. Diese für sich zu erkennen, ist ein wichtiger Schritt, um sich zu verbessern, und somit seinem Team besser helfen zu können.

Aber alles der Reihe nach: Als wir vom GHTC mit 3 Autos gestartet sind, staunten die Jungs nicht schlecht, da sie diesmal nicht mit ihrem besten Freund ins Auto steigen durften, sondern von mir auf die 3 Autos eingeteilt wurden. Auch die Zimmeraufteilung im Hotel wurde von mir vorgegeben. Dies hat sicher dazu beigetragen, das Bewusstsein für Grüppchenbildung zu schärfen und die „alten“ Grüppchen ein bisschen zu entzerren. Vielleicht hat es auch dazu geführt, sich mit Spielern, mit denen man sonst eher weniger zu tun hat, über Besprechungsthemen, Videoanalysen und Spiele auszutauschen. Aber beweisen wird man dies wohl nicht können. Nach der Ankunft am Freitag im Hotel haben wir die Ziele fürs Wochenende definiert und besprochen, auf welche Entwicklungsziele wir uns als Team am Wochenende konzentrieren. Samstagmorgen haben wir nach der Morgen-

aktivierung und einem gemeinsamen Frühstück unsere 1. Besprechung zum Thema Stärken + Schwächen + Superkräfte gemacht. Hierbei haben wir gemeinsam besprochen, wozu wir dies bei uns und unseren Mitspielern wissen sollten. Im Brainstormingstyle haben wir gesammelt, was den Jungs beim Feedback geben und Feedback annehmen wichtig ist, und wie, wann und warum es nützlich ist. Wir haben außerdem über den Begriff Selbstbewusstsein gesprochen und wie wichtig es ist, sich selber gut zu kennen, um Feedback annehmen zu können und Feedback geben zu können (siehe auch Video). Mithilfe des Johari-Fensters habe ich den Jungs erklärt, dass jeder von uns den größten Lerneffekt hat, wenn:

1. wir uns (jeder für sich) klar machen, was für Stärken und Schwächen wir haben
2. wir gesagt bekommen, wie andere uns sehen
3. wir für uns vergleichen, ob unsere Annahme und das, was die anderen über uns denken, übereinstimmt

Der „Blindefleck“ wird dann im Idealfall für uns sichtbar. Die Aufgabe bis zum nächsten Tag war, sich zu überlegen, welche Superkraft und welche Stärken man hat. Im TSV angekommen, haben wir gegen einen starken Gastgeber 2:0 verloren. Das darauffolgende Spiel gewannen wir jedoch deutlich 5:0 gegen Raffelberg. Beim nächsten Meeting (Samstagmittag im TSV Mannheim) haben wir eine Videoanalyse von den Spielen gemacht, auch hier lag der Fokus darauf, seine Stärken bestmöglich ins Spiel einzubringen.

Das letzte Spiel des Tages verloren wir 1:0 gegen Rotation Berlin. Danach haben wir zusammen Schwarzlicht-Minigolf gespielt und nach einem gemeinsamen Abendessen sind die Jungs erschöpft ins Bett gefallen. Am Sonntag hatten die Jungs als Aufgabe, bei der Morgenaktivierung ihre Superkraft pantomimisch darzustellen. Die anderen Spieler mussten (aufgeteilt in 2 Teams) die Superkraft erraten. Im Anschluss an das gemeinsame Frühstück haben wir eine Videobesprechung gemacht. Das 1. Spiel des Tages haben wir 1:0 gegen SAFO (dem späteren Turniersieger) verloren. Gegen SW Neuss (mit kurzer Regenunterbrechung) verloren wir 2:1. Man sah hier aber schon deutliche Fortschritte.

Beim Meeting im TSV Mannheim haben wir uns wieder den Stärken und Superkräften gewidmet. Hier sollte jeder Spieler über den jeweils anderen eine Stärke sagen und wenn möglich auch eine Superkraft. Wir saßen also im Kreis und so hat der Spieler, der gerade dran war, von 14 anderen Spielern Feedback zu seinen Stärken bekommen. Im Anschluss wurde der Spieler gefragt, ob er etwas anders sieht und/oder ob er etwas Neues über sich gelernt hat. Es wurde auch überprüft, ob die Superkraft richtig gewählt wurde, und in manchen Fäl-

len wurde sogar erarbeitet, was zur Superkraft fehlt. Dies war zwar anfangs nicht geplant. Aber es passte sehr gut in den Prozess, da dies ja in den nächsten Tagen und Besprechungen besprochen werden sollte. Im Anschluss sollten die Jungs sich ihre Stärken und ihre Superkraft auf einen Zettel notieren. Das letzte Spiel des Tages haben wir in einem packenden Penaltyschießen gegen Raffelberg gewonnen. Somit hatten wir uns für Montag für das Spiel um Platz 3 qualifiziert. Nach einem gemeinsamen Abendessen (mit den größten Pizzen, die ich je gesehen habe) sind wir zurück ins Hotel gefahren und die Jungs konnten auf ihre Zimmer gehen, um sich auszuruhen. Die Aufgabe für den nächsten Tag war es, sich seine Stärken und seine Superkraft noch einmal anzuschauen und gut einzuprägen und auf der Rückseite seine Schwächen aufzuschreiben. Und schon zu überlegen, was einen am meisten daran hindert, seine Superkraft einzusetzen. Am Montag haben wir nach dem Frühstück die nächste Besprechung gemacht. In der Besprechung haben wir wieder reihum die Schwächen/Herausforderungen/Schwierigkeiten der einzelnen Spieler besprochen. Dadurch, dass die Jungs am Vorabend oder vorm Frühstück ihre Schwächen aufgeschrieben hatten, konnten wir das Gesagte gut vergleichen, und manche vermeintlichen Schwächen wurden gestrichen und manche ergänzt. Dies war für den ein oder anderen sicher eine spannende Erfahrung, denn ich verrate nicht zu viel, wenn ich sage, dass

der ein oder andere „Blinde Fleck“ aufgedeckt wurde. Wichtig dazu zu erwähnen ist, dass sich alle sehr gut an unsere im Vorfeld erarbeiteten Kommunikations-Regeln (Feedback geben/Feedback erhalten) gehalten haben. Denn nicht nur das „Endergebnis“ – jeder lernt sich und seine Mitspieler besser kennen inkl. Stärken, Schwächen & Superkraft – war Ziel der Reise und der Besprechungen. Sondern auch das Fördern der Kommunikation untereinander und das Erlernen, Feedback auf und neben dem Platz geben und annehmen zu können. Da die Zeit leider nicht gereicht hat, um vor unserem letzten Spiel mit allen Spielern durchzukommen, haben wir die Besprechung vor unserem Spiel unterbrochen und nach der Siegerehrung fortgesetzt und beendet. Das letzte Spiel haben wir gegen Rotation Berlin knapp 2:1 verloren. Insgesamt kann man sagen, dass wir uns gegen die Regionalliga-Teams sehr gut geschlagen haben und unser Spiel taktisch und im Zusammenspiel viel besser geworden ist. Mit dem 4. Platz im Gepäck und nach einem kurzen Zwischenstopp bei McDonalds sind wir wieder gut in Mönchengladbach angekommen.

Ich bin sehr zufrieden mit dem gesamten Wochenende und hoffe, dass wir den Schwung und unsere erlernten Fähigkeiten für die kommenden Aufgaben und Herausforderungen mitnehmen können.



NEW'



Echtes Teamplay.

Gemeinsam für Vereine.

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.

new.de/sponsoring

EINE LEHRREICHE SAISON

Wir, die WU16 aus dem Jahrgang 08/09, hatten uns für diese Feldsaison eine persönliche Weiterentwicklung in der Regionalliga fest vorgenommen. Wir wollten den ein oder anderen – vermeintlich besseren – Gegner ärgern und allen Mannschaften auf Augenhöhe begegnen. Kurzum: Wir wollten uns Siege leidenschaftlich erkämpfen. Leider bezahlten wir oft Lehrgeld und waren nicht jedes Mal in der Lage 100 Prozent abzurufen. Wir schafften es zwar immer wieder, deutlich besseren Mannschaften empfindliche Nadelstiche zu versetzen, letztlich konnten wir uns aber in den entscheidenden Spielen, trotz guter Chancen, oft nicht durchsetzen. Auch wenn es in der Tabelle für uns also eher bescheiden aussieht, können wir doch auf einige positive Sachen zurückblicken, die nicht vergessen werden dürfen! Denn auch in der Niederlage lieben wir als Mannschaft den Kopf nie hängen, kämpften und wuchsen als Einheit immer (noch) mehr zusammen. Zudem entwickelten wir uns von Woche zu Woche, von Spiel zu

Spiel weiter und sammelten viele wichtige Spielerfahrungen, die uns weiterbrachten und in der Zukunft noch bringen werden. Auch wenn es von außen vielleicht so aussehen mag, als wäre die Regionalliga eine Nummer zu groß für uns gewesen, sind wir uns als Mannschaft einig, dass wir einiges mitgenommen haben! Wir haben vielleicht keine Spiele gewonnen, dafür aber jede Menge Erfahrung gesammelt. Wir schauen nach vorne und freuen uns nun auf die bevorstehende Hallensaison – das Training ist schon in vollem Gange!

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei dieser Saison unterstützt und nicht aufgegeben haben, insbesondere bei unseren Trainern Andy & Felix sowie Grollo, unserem Betreuer-Team und unseren Eltern!!!

Eure – manchmal (immer?) verpeilte, aber liebenswerte – WU16!



NÄCHSTE SAISON: SCHLÄGER BEREIT, ERFOLG VORAUS!?!

Wie jedes Jahr nach den Osterferien geht es von der Halle raus aufs Feld und für die 16 Jungs des Jahrgang 2008/2009 mit Trainer Belal und Co-Trainer Tomek startete die Vorbereitung der neuen Feldsaison. Für das Team stand bald auch der erste Spieltag in der Oberliga an, sodass zügig an Kondition und Spielzügen gearbeitet werden musste.

Am ersten Spieltag bei Blau-Weiss Köln mussten wir uns am Ende nur knapp durch ein spätes Führungstor der Kölner mit 2:1 geschlagen geben. Danach gab es leider zwei Niederlagen gegen Neuss und Rot-Weiss Köln, bevor wir dann in den beiden folgenden Heimspielen gegen DSD deutlich mit 4:0 und gegen Bergisch Gladbach mit 3:1 zwei Siege

einfahren konnten. Zum letzten Spieltag der Feldsaison mussten wir dann noch zum Düsseldorfer SC und verloren hier knapp mit 2:1.

Für einige Spieler stand in diesem Jahr auch zusätzliches Training im P-Kader sowie Spieleinsätze in der Männlichen U18 auf dem Terminplan, was sich positiv auf Spielpraxis und Weiterentwicklung auswirkte.

Für die kommende Hallensaison 2024/25 wird jetzt bereits fleißig trainiert und das ein oder andere Testspiel ist bereits in Planung. Auf geht's Jungs!




**Orthopädisch Traumatologisches Centrum
Mönchengladbach**

BAG Dr. D. Miersch/ B.A. Luxa // Rathenastr. 6-8 // 41061 Mönchengladbach
Tel: 02161 - 4624650 // Fax: 02161 - 4624646 // info@otcmg.de

www.otcmg.de

Mit einer klaren Strategie
und einem starken Team zum Erfolg.
Für den GHTC, wie für Ihr Unternehmen.

Business Markers wünscht allen
GHTC Spielenden viel Erfolg!



**BUSINESS
MARKERS**

Die Boutique Unternehmensberatung
für Strategie, Wachstum und Nachhaltigkeit
im Nordpark.

Business Markers GmbH & Co. KG
Am Nordpark 3 | 41069 Mönchengladbach
www.businessmarkers.de

AUS DEM LEBEN EINER BETREUERIN

„Auf gar keinen Fall!“, war meine erste Reaktion, als mir nach dem Training unseres Jüngsten berichtet wurde, dass Jonny mit einigen anderen Wahnsinnigen aus der MU18 von der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft in Gladbach träumt. Wir waren in der Feldsaison 2023 zur Zwischenrunde der DM in Hamburg gewesen und dort hatte ich mir schon ein Bild von den professionellen Ansprüchen des DHB an die Durchführung solcher Spiele machen können. Andererseits – es hat sicher kein anderer Verein so viel Herzblut für diesen Sport ...

Und als beim nächsten U18-Training mindestens acht Spieler mit treuseligen Augenaufschlägen ihre Überzeugung kundtaten, dass sie ganz Großes vorhätten, war es um Eltern, Trainer und alle Hockeyverrückten aus dem GHTC geschehen. Mit diesem Floh im Ohr saßen Jenne und Nils in den nächsten Tagen oft bis spät in den Abend am Computer und füllten die zahlreichen Bewerbungsunterlagen aus. Zum Teil schienen die Auflagen unlösbar, aber mit etwas Fantasie konnten sie die notwendigen Anforderungen jedenfalls in der Theorie guten Gewissens erfüllen.

Am 12.2. um 21:02 Uhr schickte Nils eine enttäuschte WhatsApp. Weil die Hotels der Stadt keine Preisgarantie für die Gäste geben konnten, kämen wir wohl eher nicht als Ausrichter infrage. Ich weiß nicht, was Nils dann gemacht hat, aber als um 22:55 Uhr seine Nachricht über eine Zusage für uns als Ausrichter kam, lief mein Handy in der U18-Gruppe warm: 🙌🙌🙌🙌🙌🙌
Wie geil ist das denn ... yesssss 🟡🟡🟡🟡🟡🟡

„nicht druckbares Selbstvideo eines 18-jährigen mit Urschrei“

Wie krass...geil 🤩

WIE GEIL ... GEIL

Yesssss Männers sehr geil

Sehr, sehr krass, danke an alle, die mitgeholfen haben

!!!!!!! YEEEESSSSSS

Es blieben 10 Tage, in denen sich ein kleiner Hockeyclub mit wenig Budget auf die Austragung des größten Events seit seinem Bestehen vorbereiten konnte. Es würde diesen Artikel sprengen, wenn hier jeder erwähnt würde, der sich beteiligte. Mitglieder aus ausnahmslos allen Mannschaften brachten sich ein und es herrschte ein besonderes Gemeinschaftsgefühl im Club.

Für mich galt es, den Einzug in das von Familie Kunz bereitgestellte Mannschaftsquartier für das Wochenende vorzubereiten (reichen 20 Kilo Nudeln und 120 Eier für 13 Leistungssport treibende Jungs an einem Wochenende?), die wahnwitzigen Ideen eines Trainers zu unterstützen, der bei zu vielen internationalen Turnieren dabei war („wir brauchen auf jeden Fall Eistonnen, in denen die Spieler nach den Spielen baden können“), meine übermütigen Spieler bei der Organisation von Einlauftrikots und Torjingleauswahl zu unterstützen (eitel sind sie schon), die Aufregung ein bisschen zu bremsen, noch mal 10 Kilo Nudeln zu kaufen, Andenken organisieren und zwischendurch die offiziellen Infos für den DHB zusammenzustellen.

Endlich konnten wir freitags dann in das optimal gelegene Trainingslager einziehen, und in den kommenden zwei Tagen sollte sich herausstellen, dass sich die Mühe mehr als gelohnt hatte. Dass die Jungs alle total liebenswert und unkompliziert sind, wusste ich, und die Eltern standen komplett hinter uns und waren egal ob zum Frühstücksdienst, für Physiotherapie, als Spielkommentator oder Sponsor für die Meisterschaftspullis einfach zur Stelle.

Nils hatte die gegnerischen Mannschaften komplett analysiert und konnte abends die Jungs mit Videos auf die Spiele vorbereiten, Grollo zog den athletischen Teil perfekt durch und Tomek verbreitete mit seiner Riesenerfahrung einfach ganz viel Ruhe und gute Stimmung.

Am Samstag nach der Morgenaktivierung und einem Sportlerfrühstück sollte unser erster Gegner der sehr selbstbewusste HTHC sein, dem wir schon bei der Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft im Sommer auf dem Feld begegnet waren. In der Halle angekommen, wo die GHTC-Mannschaft mit unglaublicher Stimmung empfangen wurde, wuchs die Spielfreude unserer Jungs noch an. In seinem wichtigsten Spiel verwandelte unser Enthusiast Jonny diese in drei Tore, sodass wir am Schluss als siegreiche Mannschaft mit einem 4:3 vom Platz gehen konnten. Nach der kurzen Regenerationspause im Hehner Haus vergaßen wir zunächst unseren hockeyfanatischsten Stürmer dort, aber auch in voller Besetzung mussten wir uns dem Favoriten und späteren Deutschen Meister aus München dann mit 1:4 geschlagen geben. Trotzdem musste die Stimmung hochgehalten werden, denn es stand der Pflichtsieg gegen Rüsselsheim bevor. Diese Zeit zwischen den Spielen ist für den Betreuer die interessanteste, weil dann die unterschiedlichen Charakterzüge der Jungs besonders hervortreten. Da sind außer den beiden schon erwähnten noch die zwei nach außen besonders coolen, die ihren Druck nie zeigen würden, der Dauerhinterfrager, der abgeklärte Denker, der Spielmacher, bei dem immer alles so leicht aussieht, die zwei weichherzigen Abwehrspieler, die aber in jedem Spiel Türsteherqualitäten rausholen, der multitalentierte Stimmungsmacher und der Taktiker und eigentliche Kapitän, der wegen Verletzung bei diesem Turnier nur am Spielfeldrand dabei war. Alle zusammen gewannen sie verdient 3:1 im letzten Spiel des Tages.

Die Professionalität und der Wille, bei diesem Turnier alles zu geben, zeigte sich weiter auch am Abend nach 2800 Kilokalorien/Spieler. Nachdem Nils eine komplette Videoanalyse der für den nächsten Tag anstehenden Gegner durchgezogen hatte und die Jungs in psychologischen Spielchen alle negativen Dinge, die sie mit Hockey assoziieren, in einem Lagerfeuer verbrannt hatten, ging es ohne Murren und sogar dabei noch fokussiert für alle zeitig ins Bett.

Obwohl wir an Sympathiepunkten dem Club an der Alster am nächsten Morgen sicher weit überlegen waren, verloren wir das erste Spiel am Sonntag leider 1:2.

Jetzt erst recht wollten die GHTC-Jungs nun wenigstens den Bronzeteil bei der Deutschen Meisterschaft in der eigenen Halle holen. Mit dem absoluten Vertrauen auf jeden Mitspieler, das aus dem gemeinsamen Spiel über Jahre entstanden war, und dem bedingungslosen Glauben an das Können des anderen, gewann unsere MU18 mit einer echten Mannschaftsleistung vor unglaublicher Fankulisse dann tatsäch-

lich das Spiel gegen die Wespen mit 4:2. Sie holte damit vollkommen verdient den Titel als drittbeste Mannschaft in dieser grandiosen Deutschen Meisterschaft im GHTC.

Am Schluss möchten wir uns hier noch mal ganz herzlich bei allen, die geholfen haben, für so viele Stunden Mühe bedanken. Die Jungs werden dieses Erlebnis ihr ganzes Leben lang nicht vergessen.

Unvergesslich wird auch die Siegesfeier bleiben: Noch nie gab es so glückliche Spieler und so stolze Eltern, noch nie wurde ein und dasselbe Lied so oft gespielt, noch nie kamen Trainer und Betreuer der Gastrodecke so nah, noch nie wurde die Siegerurkunde so oft geküsst.

Ich bin sehr dankbar über meine Zeit als Betreuerin mit euch und werde euch, auch wenn meine Familie mich dafür belächelt, immer als „Meine Jungs“ betiteln.

Bleibt Teamplayer!

und

Vielleicht irgendwann,
Irgendwann, irgendwann
Fang´n wir hier zum letzten Mal von vorne an

Hedwig



SCENKT EUCH ZEIT ZUM TRÄUMEN



UNSER GESCHENK-TIPP
Gutscheine und Verwöhnpakete
für Thermalbad, Sauna & Spa

Jetzt scannen:
www.schenkt-euch.de



CAROLUS THERMEN 



„Guter Zahnersatz kann ganz nah sein.“

U Wie bei Dr. med. dent. Alice Voß
| Hochwertiger Zahnersatz
| Ganzheitliche Zahnheilkunde
| Prophylaxe | Präzision und Ästhetik

Viersener Straße 137 | 41063 Mönchengladbach
praxisdrvooss.de

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT IM GHTC!

Diese Hallensaison wird für viele aus dem GHTC wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben, denn nicht nur haben die 1., 2. und 3. Herren alle den Aufstieg geschafft, sondern auch bei unserer U18 Mannschaft ging es heiß her. Der ganze Verein hatte bereits vor Beginn der Saison hohe Ansprüche an die U18, da einige der Spieler sich bereits bei den 1. Herren beweisen konnten und jeder Spieler des Teams schon auf sehr hohem Niveau gespielt hatte. Nach einem erfolgreichen ersten Spieltag gewannen sie dann auch noch das größte Hallenturnier der ganzen Niederlande mit den besten Teams des Landes und krönten sich somit quasi als holländische Meister. Doch das blieb nicht der einzige Titel für diese Saison, denn nach den nächsten beiden Spieltagen stand fest, dass der GHTC zum ungeschlagenen Westdeutschen Meister wurde mit 6 Siegen und 1 Unentschieden aus 7 Spielen. Und nach dieser grandiosen Leis-

tung waren sich alle einig, dass der Austragungsort der anstehenden Deutschen Meisterschaft unbedingt im GHTC in der eigenen Halle stattfinden musste. Nach harten Bemühungen konnten wir die Endrunde tatsächlich für uns gewinnen und damit gingen die Vorbereitungen so richtig los. Dank der Hilfe von vielen Leuten, die sich zu einem super Orga-Team zusammengeschlossen haben, konnte ein unfassbar schönes Event auf die Beine gestellt werden. Neben dieser hervorragenden organisatorischen Leistung gab es auch sportlich eine unfassbar starke Leistung von unserer U18, die am Ende den 3. Platz belegte und somit offiziell die 3. beste Mannschaft in Deutschland ist. Und wer weiß, vielleicht können sie diese Leistung ja in der kommenden Hallensaison noch überbieten ...

Matti



WO ALL DEINE GEFÜHLE SEIN DÜRFEN!



**Sylvia König
Herzraum**

Kinder, Jugendliche und auch wir Eltern kommen an Punkte in unserem Leben, an denen wir uns nach Unterstützung sehnen.

ALS TRAUMASENSIBLER KINDER- UND JUGENDCOACH UNTERSTÜTZE ICH BEISPIELSWEISE BEI THEMEN WIE:

- vertrautes Verhalten
- sozialer Rückzug
- niedriger Selbstwert
- Unruhe
- Lesen-Rechtschreib-, Mathe-schwierigkeiten
- Mobbing / Ausgrenzung
- Schwierigkeiten in der Schule
- Trennungsangst
- Unkonzentriertheit
- Angst
- Bauchschmerzen vor der Schule

Herzraum
01520/7297686

Schwogenstraße 15 // 41063 Mönchengladbach
www.herzraum-mg.de



**J·CLAY
SOCKEN STORE**

**BESUCHE UNS
IN UNSEREM NEUEN STORE
IN MÖNCHENGLADBACH!**

J.Clay STORE
Roermonder Str. 125A
41068 Mönchengladbach

Montags - Donnerstags:
10:00 - 17:00 Uhr
Freitags:
10:00 - 15:00 Uhr

www.jclay-socks.com

INKLUSIVER TAG DES SPORTS



powered by ...

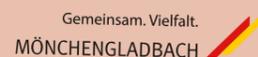


SA. 10. Mai 2025, GHTC

Bist Du zwischen 6 und 16 Jahre alt, sportbegeistert und hast Lust, mal verschiedene Spiel- und Sportangebote auszuprobieren?

Dann mach mit beim 1. Inklusionstag im GHTC!

Im Anschluss wird gemeinsam gegrillt und Du kannst bei einem Bundesligaspiel unserer 1. Hockeyherren mitfiebern. Die kostenlose Anmeldung, gerne mit Geschwistern & Eltern, ist ab März möglich.



Gladbacher Hockey- u. Tennis-Club e.V. | An den Holter Sportstätten 11 | 41069 Mönchengladbach | www.ghtc.de

UNSERE PARTNER ...

AFBJ

Die „Aktion Freizeit behinderter Jugendlicher“ e. V. (kurz AFBJ) ist ein gemeinnütziger und selbstverwalteter Verein, der sich die Integration behinderter Menschen zum Ziel gesetzt hat. Seit 1967 bietet die AFBJ ein vielfältiges Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung und für erwachsene Menschen mit Behinderung.

In unserem Jugendheim treffen sich wöchentlich mehr als 10 Gruppen, um ihren selbstbestimmten Freizeitaktivitäten nachzugehen. An unseren diversen offenen Angeboten, wie zum Beispiel an der einzigen integrativen Disko in Mönchengladbach, nehmen wöchentlich oft mehr als 60 Personen teil. Um die eingeschränkte Mobilität vieler Menschen mit Behinderung auszugleichen, hält die AFBJ einen Fahrdienst mit mehreren Kleinbussen vor. In den Ferien veranstalten wir verschiedene ein- bis dreiwöchige Gruppenreisen sowie örtliche Ferienspiele mit insgesamt bis zu 200 Teilnehmern.

Neben den Freizeitangeboten betreibt der Verein einen Mobilen Sozialen Dienst (MSD) mit Freiwilligen (FSJlern und BFDlern) und Honorarkräften. Des Weiteren beschäftigt die AFBJ Integrationshelfer an verschiedenen Schulen. Seit dem 1. Juli 2005 ist die zweite Abteilung der AFBJ, ein stationäres Wohnheim für Menschen mit Behinderung, in Betrieb. Das Leitbild des Wohnhauses stellt den Bewohner mit „Hier fühle ich mich wohl, hier bin ich zu Hause“ ins Zentrum eines jeden Handelns.

Das Gelände des GHTC liegt nicht weit von dem AFBJ-Gelände entfernt und gemeinsam wollen wir ein vielfältiges

Sport- und Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen schaffen. Bereits beim Lebenshilfe Cup 2024 konnten wir das Gelände des GHTC kennenlernen und dort mit unserer Sportgruppe antreten. Wir wollen gemeinsam mit euch und den anderen Einrichtungen versuchen, etwas Neues zu schaffen, wo die Bewegung und vor allem das Miteinander im Vordergrund stehen. Wir wollen die Barrieren abbauen, die euch davon abhalten, eure individuellen Sportangebote auszuleben, und euch dabei unterstützen, selbstbestimmt eure Freizeit zu gestalten. Wir freuen uns auf euch!

Menschen im Zentrum

Wir sehen unsere Aufgabe als „Menschen im Zentrum“ darin, die Anliegen von Menschen mit und ohne Behinderung sowie ihrer Familien engagiert und umfassend zu unterstützen. Auf dem Weg zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung wollen wir ihnen die Förderung und Unterstützung anbieten, die sie benötigen. Es geht bei der Arbeit von „Menschen im Zentrum“ um jede Altersklasse. Angefangen mit der Förderung und Betreuung von Kindern im Alter zwischen 0 – 10 Jahren, über verschiedene Beratungsangebote für Menschen mit Behinderung oder deren Angehörige, die Integration ins oder im Arbeitsleben, bis hin zu Wohnangeboten mit verschiedenem Unterstützungsbedarf.

Wir freuen uns nun sehr darauf, mit dem GHTC und den anderen Akteuren am 10. Mai 2025 einen „Tag der offenen Türe“ zu gestalten, damit auch in der Freizeit Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Spaß haben können. Nur im Miteinander kann Inklusion gelingen.





Dr. Ulrich Noll
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht



Torsten Buchmann
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Anna Lauten
Rechtsanwältin



Michael Baatz
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Rechtsanwälte
Stieve · Neikes & coll.
Freiheitsplatz 6
41812 Erkelenz

Tel.: 02431 4077
Fax: 02431 75445
E-Mail: rae@stieve-neikes.de
Web: www.stieve-neikes.de



Paul Moor-Schule

Die Paul Moor-Schule des Caritasverbandes Region Mönchengladbach ist eine private Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in Ganztagsform. Mit der Lage im Hardter Wald und dem großen Außengelände ist sie ein besonderer Ort für junge Menschen.

Eine Besonderheit der Paul Moor-Schule ist ihre Lage: Sie befindet sich mitten im Hardter Wald. Eine gute Voraussetzung, damit die Schülerinnen und Schüler die Natur unmittelbar erfahren können. Unsere Schule verfügt über ein großes, anregungsreiches Außengelände, auf dem viele Tiere ihr Zuhause haben: Ponys, Esel, Kamerunschafe, Hühner, Katzen, Kaninchen und Hunde. Der Umgang mit ihnen im tiergestützten Unterricht macht einen wesentlichen Teil des pädagogischen Konzeptes aus.

Wir freuen uns auf den 10. Mai und auf diese und weitere Kooperationen mit dem GHTC!

Lebenshilfe MG

Wir, die Lebenshilfe Mönchengladbach, sind eine Organisation, die sich für die Belange von Menschen mit Einschrän-

kung und deren Familien einsetzt. Unser Ziel ist es, die Teilhabe dieser Menschen am gesellschaftlichen Leben zu fördern und ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Des Weiteren bieten wir zahlreiche Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an.

Ein besonderes Anliegen für uns ist die Inklusion, also das gleichberechtigte Miteinander von Menschen mit und ohne Einschränkung. Aus diesem Grund sind wir auch beim Familien- und Kindertag am 10.05.2025 des GHTC vertreten. Diese Veranstaltung bietet eine ideale Plattform, um auf die Themen Inklusion und Barrierefreiheit aufmerksam zu machen und gleichzeitig den Kontakt zwischen Menschen mit und ohne Einschränkungen zu fördern.

Eine Zusammenarbeit zwischen uns und dem GHTC hat bereits stattgefunden. Ein besonderes Highlight war der inklusive Lebenshilfe Cup, der gemeinsam organisiert wurde und ein voller Erfolg war. Dieses Turnier zeigte, wie wichtig es ist, Inklusion auch auf sportlicher Ebene zu leben.

allerlei visuelles ...
Großformatdrucke
Folienbeschriftungen
Digitaldruck ...

DAS team GmbH
professional print service

... Fullservice

Alles aus einer Hand

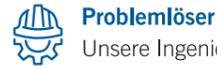
Krahnendonk 123 · 41066 Mönchengladbach
Fon 0 21 61 - 69 83 20 · www.dasteam-dt.de







Für uns gibt es bei Qualität keine Kompromisse.



Problemlöser
Unsere Ingenieure, Meister und Poliere lösen mit unseren qualifizierten Facharbeitern Ihre Aufgaben.



Profi
Leistungsstarke Experten im Hochbau.
#Rohbau #Stahlbeton #Mauerwerk



Partner
Seit 1955 verbinden Kunden mit unserem Namen ehrliche und zuverlässige Zusammenarbeit.



Einsatzgebiet
Mönchengladbach – Düsseldorf – Köln –
Aachen – Krefeld – Neuss - Duisburg – Essen



Voullié Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Tomphecke 50 . 41169 Mönchengladbach . Telefon: 02161 / 86097 . www.voullie.de

DIE STREAMER

Ein Youtube-Stream der 1. Herren-Heimspiele ohne Dyn, geht das? Diese Frage stellte sich nach dem Abstieg aus der 1. Liga, in welcher der Stream noch verpflichtend war. Ohne das geliebte Material und das Knowhow von Dyn war ein eigener Stream keine einfache Aufgabe, trotzdem war früh klar, dass auch die Heimspiele in der 2. Bundesliga gestreamt werden sollen.

Dafür musste zunächst eine Menge Material besorgt werden. Kameras, PC, Mikrofone, Headsets, viele Meter Kabel, Monitore, etc. Durch teilweise bereits vorhandene oder gespendete Geräte konnten hier Kosten gespart werden, sodass man letztendlich deutlich unter dem Angebotspreis von Dyn auskam, welcher für die Miete des vorher genutzten Materials im Raum stand. Nach ein paar Stunden Einstellarbeiten und Testläufen stand am 22.

September das erste Heimspiel an. Trotz einiger Startschwierigkeiten war das Spiel live zu sehen! Somit gab es in den 4 Heimspielen der Hinrunde stetig Verbesserungen, um die Spiele der 1. Herren von der Couch oder auch überall anders über den Youtube-Kanal @gladbacherhockey-undtennis7630 verfolgen zu können. Übrigens wurde auch je ein Heimspiel der 1. Damen und 2. Herren gestreamt.

Umgesetzt wurde das an jedem Heimspieltag von einem Team, bestehend aus Regie, Kommentatoren, „Kamerakinder“ und fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau der Geräte. Lohnt sich der ganze Aufwand? Dazu gibt es eine zustimmende Statistik für den Zeitraum vom 22.9.-31.10., welche die Entscheidung für die Fortführung des Streams in der Hallensaison erleichtert.



DANKE
an das gesamte
LIVE-Stream
Team!





Damit Träume in Bewegung kommen.

Seit über 85 Jahren sind wir Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner für Mercedes-Benz in Mönchengladbach und Viersen.

Verkauf Junge Sterne, Service, EQ Partner, Original-Teile, Zubehör, Unfallinstandsetzung, bei uns sind Sie immer kompetent beraten und Ihr Fahrzeug meisterhaft gewartet.

Kaufen wo der Service stimmt.

LAMPARTER

LEIDENSCHAFT FÜR IHRE MOBILITÄT

Autorisierter Mercedes-Benz PKW & Transporter Service, Autorisierter Junge Sterne Partner
 Waldnieler Straße 90
 41068 Mönchengladbach
 02161 9202-0
 servicemg@lamparter.de

Freiheitsstraße 178
 41747 Viersen
 02162 9350-0
 servicevie@lamparter.de

www.lamparter.de

TOT SNEL!

Was ist/war dein Lieblingssort im GHHC? Natürlich das Hockeyfeld, dort habe ich viele Stunden Spaß gehabt.

Was oder wer hat dich am meisten beeindruckt in deinem GHHC-Team? Klatti. Als Trainer/Coach war er immer sehr fanatisch und motivierend. Er hat uns buchstäblich durch die Übungen geschrien, um jedes Mal wieder ein klein bisschen besser zu werden. Später, als er nicht mehr als Trainer/Coach tätig war, war ich beeindruckt von seinem unglaublichen Vereinsherz.

Der Koningsdag in den Niederlanden ist wann und was bedeutet er dir? Koningsdag ist am 27. April. Es ist ein Tag, an dem das ganze Land Orange wird. Für mich bedeutet es einen Tag voller Partys und Biertrinken mit Freunden.

Seit wann warst du im GHHC? Und kommst du wieder zurück? Ich habe zum ersten Mal in der Hallensaison 21/22 für den GHHC gespielt. Dann habe ich zur Saison 22/23 komplett gewechselt. Ich habe also etwa 2,5 Jahre lang für den GHHC

gespielt. Aufgrund meines Studiums ist es nicht mehr möglich, für den GHHC zu spielen, aber sobald dies wieder möglich ist, möchte ich zu diesem schönen Verein zurückkehren.

Dein schönster Moment? 1. Bundesligaaufstieg auf dem Feld bei Flottbek Hamburg. Alles hat bei diesem Spiel geklappt und wir haben unser Ziel erreicht.

Dein eher unschönster Moment? Das Spiel vor unserem Aufstieg bei Klipper Hamburg. Wir hätten da bereits aufsteigen können, wenn wir gewonnen hätten, aber das Spiel war so schlecht. Wir haben kurzzeitig mit nur 7 Spielern auf dem Platz gespielt und 3:2 verloren.

Die beste Party im GHHC? Das Oktoberfest, jedes Jahr die beste Party.

Meinen besten deutsche Aussprache:

- Doublebanden - Doppelbande
- Kombinaties - Kombinationen



**Kniebaum
Bocks
und Partner mbB**

Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
Rechtsanwalt

www.kb-mg.de

Dipl.-Kfm. **Dirk Kniebaum**¹
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. **Hans-Joachim Vetten**²
Steuerberater

Dipl.-Betw. **Rudi Meinor**
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Wi.Jur. (FH) **Markus Coletti**³
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Ulf-Erik Belcke⁴
Steuerberater
Rechtsanwalt

Betrather Straße 14 b, 41061 M'gladbach
Fon: 02161 4644 0 • Fax: 02161 4644 123
Mail: kanzlei@kb-mg.de • www.kb-mg.de

¹Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV eV)

²Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV eV)

³Fachberater für Internationales Steuerrecht

⁴Fachberater für das Gesundheitswesen (DStV eV)

Internistische Praxis im Medici



Herr Dr. med.
Christoph Heyer
Facharzt für Innere Medizin
Sportmedizin



Herr Dr. med.
Stefan Korsten
Facharzt für Innere Medizin
Gastroenterologe



Frau Dr. med.
Nicola Pferdenges
Fachärztin für Innere Medizin



Frau Natalie Kirschniak
Fachärztin für Innere Medizin
Gastroenterologin

Gesundheits- u. Vorsorge-Check | Hautkrebsscreening | Jugendschutzuntersuchung
Hausbesuche bei Patienten | Palliativmedizinische Betreuung | Magen- und Darmspiegelungen
Psychosomat. Grundversorgung | Kardiologische Untersuchungen | Sonographie mit Duplextechnik
Stoffwechseltherapie | Sportuntersuchungen | Tauchtauglichkeitsuntersuchung

Sprechzeiten:
Mo – Fr: 09.00 -11.00
Mo – Do: 15.00 -17.00

Moses-Stern-Straße 1
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166/13 60 50-0
Fax: 02166/13 60 50-9
E-mail: info@ipm-mg.de
www.internistische-praxis-mg.de



RELATÓRIO SOBRE O EUROPEU

Diese Hallensaison verlief sehr erfolgreich, wir schafften den ersehnten Aufstieg in die 1. Liga und erzielten mit der Nationalmannschaft unser bisher bestes Ergebnis in der wichtigsten europäischen Hallenliga.

Importante dizer, que Portugal foi convidado a jogar este europeu, por desistência da Holanda e o nosso país era o próximo no ranking a ocupar esse lugar. Há 23 anos, que Portugal não participava numa competição a este nível.

We started our journey with a hockey camp in Madrid right after Christmas where we played 3 test-matches against the Spanish National Team. Unfortunately, it was not the best preparation since there were some players missing due to injuries or illnesses. Despite this, with our limitations we managed to achieve a lot of positive things.

Zu Beginn des neuen Jahres hatte der GHTC das Privileg, ein Trainingsspiel gegen die portugiesische Mannschaft zu bestreiten, am Tag nach einem spannenden Spiel gegen den DSD, aus dem der GHTC als Sieger hervorging. Am nächsten Tag spielten wir gegen SWK und nach diesen beiden Trainingsspielen fühlten wir uns bereit für die Europameisterschaft.

In the group stage we had 2 defeats and 2 wins. The game against Czech Republic, might be the only game where

we can really be frustrated with our performance. Will never know, but 1 point could have gotten Portugal in the semi-finals. Except for this game, all other games we were able to match up equally. It is worth noting our victory against Poland, a team that reached the European final! In the next phase, which allowed us to fight for 5th place, we played against Switzerland and were defeated in the shootouts. With this result we had to fight for 7th/8th where we played again against Czech Republic, a much different performance from the first game in the group stage, translated into a deserving victory for Portugal.

No final do Torneio, óbvio que o sentimento é de felicidade, porque mostrámos o valor que temos para competir neste nível, mas por outro lado, também existe algum descontentamento porque depois de todas as nossas melhores performances, e até o facto de vencermos uma equipa finalista (Polónia), fica sempre o pensamento, que poderíamos ter feito melhor.

Nach 23 Jahren erzielte Portugal das beste Ergebnis aller Zeiten bei europäischen Wettbewerben.

Best Grüße
David und Rodrigo



DAMEN FELDSAISON 2024

Auch im vergangenen Jahr haben wir viele schöne Momente erlebt, auf die wir gerne gemeinsam mit euch zurückblicken wollen.

Zu Beginn der Feldsaison im Frühjahr durften wir einige neue Nachwuchsspielerinnen aus der eigenen Jugend im Team begrüßen. Da kam unsere Mannschaftsfahrt nach Holland zur Vorbereitung auf die Saison grade recht. Neben Laufeinheiten durch die Dünen und am Strand stand auch gegenseitiges Kennenlernen und Teambuilding auf dem Plan. Das Wochenende war ein voller Erfolg und hat uns als Team noch mal enger zusammengeschweißt. Nach einer intensiven Vorbereitung waren wir alle froh, als es Mitte April endlich losging mit der Saison. Wir spielten eine ordentliche Saison, entwickelten uns stetig weiter und verpassten am Ende den Aufstieg in die Regionalliga um zwei Punkte. Für die neue Hinrunde haben wir uns dann mehr vorgenommen. Am ersten Spieltag war direkt der Absteiger aus der Regionalliga zu Gast. Nach einer hart umkämpften Partie trennten wir uns 0:0 und konnten mit unserer Leistung durchaus zufrieden sein. Ab dem zweiten Spieltag funktionierte es dann auch mit dem Tore schießen und wir besiegten DSD2, HTCU2 und CHTC2 jeweils deutlich. Nun stand das erste wegweisende Spiel gegen den Aufstiegs Konkurrenten DHC2 an. Denkbar knapp mussten wir uns mit leicht geschwächtem Kader mit 2:3 geschlagen geben. In den letzten 2 Spielen der Saison war das klare Ziel, 6 Punkte zu holen. Leider gelang uns dies

nur zur Hälfte. Aachen schickten wir 2:0 nach Hause, gegen BW Köln gelang uns an diesem Tag leider nicht viel und wir mussten die zweite Saisonniederlage hinnehmen. Sehr ärgerlich, da ein Sieg uns auf den zweiten Platz der Tabelle mit einem Punkt Rückstand zu DHC2 befördert hätte. Aber hätte, hätte ... Schlussendlich beenden wir die Saison auf Platz 3 mit einem ordentlichen Torverhältnis und in Reichweite zum Erst- und Zweitplatzierten. Spielerisch können wir mit der Saison, trotz Dämpfer am Ende, sehr zufrieden sein und Spaß gemacht hat es sowieso!

Die Feldschläger sind inzwischen in den Keller gewandert und es geht mit großen Schritten auf die Hallensaison in der 2. Regionalliga bzw. der 2. Verbandsliga zu. Zur Vorbereitung haben wir, neben mehreren Testspielen, auch ein Turnier im DSC, um uns gut auf die Saison einzustimmen und uns an ggf. neue Positionen zu gewöhnen. Wir müssen nämlich leider auch einige Weggänge im Vergleich zur letzten Saison wegstecken. Aber dennoch werden wir sicherlich die 2. Regional- und die 2. Verbandsliga ordentlich aufmischen und alles geben, um am Ende der Saison oben mitzuspielen. Beeindruckend ist, wie schnell sich unsere Youngsters mit ihrer offenen Art ins Team integriert haben und sehr schnell ein wertvoller Teil des Teams wurden. Wir haben die Mädels interviewt, um zu erfahren, wie die erste Saison bei den Damen denn für sie war.



powered by



GHTC

PARTNER

RABATT

KARTE 25



ALLE INFOS
FINDET IHR HIER!



HANSI



CLARA



CHANTI



PHILI



MIA



MARIA

Wie würdet ihr ins Team aufgenommen? Hat euch dabei etwas besonders geholfen? Wir wurden von den bestehenden Damenspielerinnen von Beginn an super integriert und aufgenommen. Auch als U16-Spielerinnen haben einige von uns des Öfteren mittrainiert und kannten die Mannschaft so auch schon ganz gut. Geholfen hat uns generell die Hilfsbereitschaft der erfahrenen Spielerinnen. Wo es geht, geben sie Tipps und Anregungen, damit wir uns stetig verbessern. Das Teamevent in Holland im Frühjahr war auch super, damit wir uns schnell kennenlernen. Denn ein ganzes Wochenende ein Haus zu teilen, durch die Dünen zu rennen und in die eiskalte Nordsee zu springen, schweißt auf jeden Fall zusammen.

Was hat euch überrascht? Auf dem Platz gibt es viel mehr Lob und Kommunikation, als wir es aus dem Jugendbereich gewohnt waren. Alle versuchen sich gegenseitig zu pushen und loben gute Aktionen, ob im Training oder im Spiel.

Was würdet ihr den Mädels empfehlen, die auch bald zu den Damen gehören werden? Seid offen für Neues und traut euch was zu. Es ist nicht schlimm, einen Fehler zu machen, denn selbst wenn mal „gemeckert“ wird: Am Ende wollen wir uns nur gegenseitig helfen und besser machen. Stellt euch drauf ein, nach dem Training die Bälle zu zählen, denn den Job sind wir dann zum Glück los!



Berliner Platz 11-13
41061 Mönchengladbach

www.la-pampa.de
Tel.: 02161 - 16017

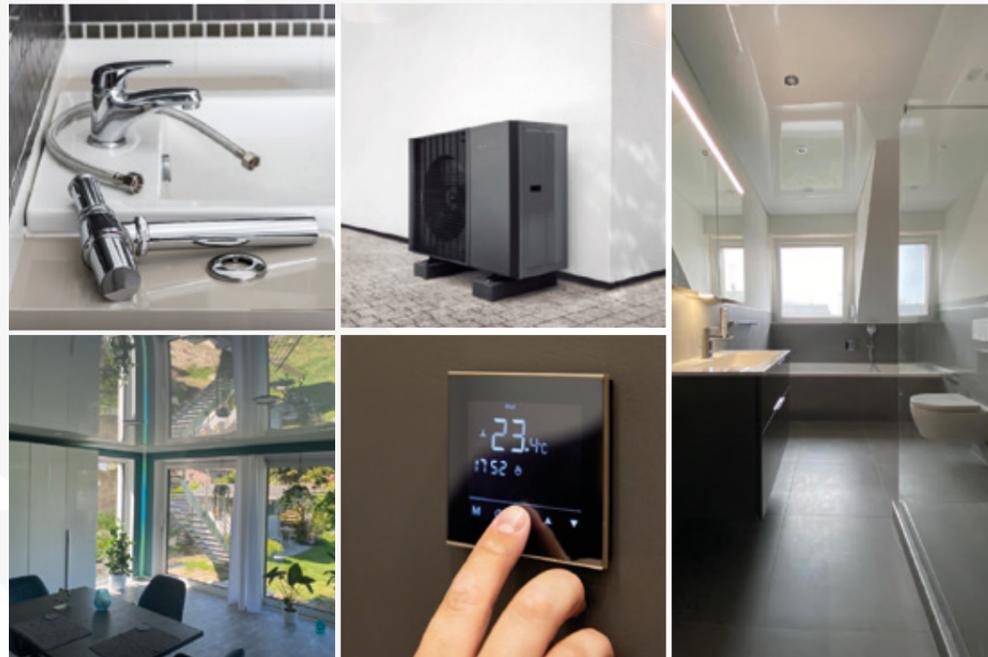
Organspende
Ja oder nein?

Die Entscheidung zählt.
organspende-info.de

ORGAN SPENDE
Die Entscheidung zählt.



Meisterbetrieb



SANITÄR HEIZUNG KLIMA
FLIESENVERLEGUNG & SPANNDECKEN

41836 Hückelhoven, Diebsweg 14a // Telefon: +49 157 - 34564632 // info@artlife-bau.de

www.artlife-bau.de

AUFSTIEG UNSERER 2. UND 3. HOCKEY-HERREN

Und mal wieder geht eine erfolgreiche Saison für den GHTC zu Ende. Wobei, nicht ganz. Die 1. Herren des GHTC sind, wie bereits seit einiger Zeit bekannt ist, aus der 1. Bundesliga abgestiegen. Aber wieso sollte man diese Saison dennoch als erfolgreich betiteln können? Jeder, der sich etwas näher mit den anderen Mannschaften des GHTC beschäftigt hat, kennt die Antwort wahrscheinlich bereits. Die 2. und 3. Herren des GHTC sind nämlich beide aufgestiegen. Die 2. Herren schafften es, ohne einen einzigen Punktverlust, die Saison mit 42 Punkten aus 14 Spielen und einem Torverhältnis von 111:14 zu beenden. Die Saison der 3. Herren ist streng genommen noch gar nicht beendet, denn diese stehen zwar mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 37:8 ebenfalls bereits als ungeschlagener Meister und Aufsteiger fest, haben aber noch ein letztes Spiel gegen den Pulheimer

SC zu spielen. Diese beiden Erfolge scheinen zwar im ersten Moment etwas nebensächlich im Vergleich zum Abstieg der 1. Herren Mannschaft in die 2. Bundesliga, sind jedoch ein extrem wichtiger Baustein für das Projekt Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga. Ein höheres Spielniveau für die 2. und 3. Mannschaft bedeutet nämlich auch eine bessere Qualität im Bereich Ausbildung für Spieler, die der 1. Mannschaft in Zukunft noch weiterhelfen könnten. Alles in allem sind die Aufstiege unserer beiden Mannschaften deutlich wichtiger, als sie im ersten Moment erscheinen mögen, und wir sind extrem stolz auf jeden, der daran beteiligt war, sei es als Spieler, Trainer oder vielleicht auch nur als Fahrer oder Fan. Vielen lieben Dank an alle Mitwirkenden und bis zur nächsten Saison!



DEN BEBAS GELINGT DER DURCHMARSCH!

Bereits letztes Jahr konnte an dieser Stelle berichtet werden, dass wir es endlich geschafft haben und der Aufstieg aus der Verbands- in die Oberliga vollbracht wurde. Dort hängen die Früchte deutlich höher, dachten wir zumindest.

So haben wir uns Anfang Dezember bei ersten Schneefällen auf den Weg ins Bergische Land gemacht. Unser erstes Auswärtsspiel in Bergisch Gladbach stand an. Während dies vor wenigen Jahren noch die Paarung der 1. Herren in der 2. Bundesliga war, waren es nun die Bebas, die es richten sollten. Das erste Spiel für den Klassenerhalt.

Nach einer sehr engen Partie, einigen Karten auf beiden Seiten und einer starken Abwehrleistung stand mit 5:4 der erste Sieg der neuen Saison zubuche. Ein erstes kleines Ausrufezeichen in Richtung der Liga. Die folgenden Spiele gegen BW Köln und DSD konnten ähnlich knapp gewonnen werden. So gingen wir mit 9 Punkten aus 3 Spielen in die Weihnachtspause, gar nicht so übel für einen Aufsteiger.

Das erste Spiel des neuen Jahres sollte dann das Topspiel um den Aufstieg sein, es ging nach Wuppertal, wo die bis dato ungeschlagenen Jungs der Elberfelder Turngemeinschaft auf uns warteten. Den Jungs aus der Stadt mit der Schwebebahn war die Motivation sichtlich anzumerken, sodass wir den Spielstand in kürzester Zeit auf 4:0 stellen konnten. In der Halbzeitpause haben die Wuppertaler sich viel vorgenommen, 12 Sekunden nach Wiederanpfiff stand es dann 5:0 für uns. Locker spielten wir die Partie runter und ließen nach hinten raus nichts mehr anbrennen. Eine Woche später folgte dann noch der Sieg gegen den DSC. Die perfekte Hinserie also.

In die Rückrunde starteten wir direkt mit einem erneuten Sieg gegen Bergisch Gladbach, ein denkbar knappes Spiel mit dem perfekten Ende für uns, als unser „S.h.Danone“ eine Schlusseecke zum 3:2 verwandeln konnte. Dies bestaute auch das Trainerteam des Zweitplatzierten aus Wuppertal auf der Tribüne. Die Elberfelder Jungs ließen uns durch eine Niederlage und ein Remis in den beiden darauffolgenden Spielen auf einmal die Rechenschieber herauskramen.

Unsere Ausgangslage an Spieltag 7 von 10: Wenn wir in der Domstadt gewinnen und Wuppertal im Parallelspiel gegen Düsseldorf nicht gewinnt, ist der erste Aufstieg der Gladbacher Herren fix. Was soll ich sagen, ihr habt es in der Überschrift gelesen. Die Bebas tun das, was die Bebas nun mal tun, sie gewinnen. Die Wuppis kommen hingegen nicht über ein 3:3 hinaus. Die Freude bei den Jungs (auch bei Wei!) ist natürlich groß, auf dem Heimweg wird noch an der Müngersdorfer Aral angestoßen, bevor es im Clubhaus das erste Mal krachen gelassen wird. Die restlichen Spiele der Saison sind, na ja, sagen wir mal ... okay gelaufen.

Eine enorm starke Leistung der Jungs, welche natürlich auch extrem wichtig für das gesamte Herrenteam des GHFC ist. Wir freuen uns auf die Regionalliga!

Vielen Dank an das Trainerteam der Bebas um Tomek, David, Luca und Felix sowie den gesamten Staff und alle Zuschauer, die uns unterstützt haben!

Ach so, wofür steht eigentlich Bebas?
Eure 2. Herren



ENTDECKE UNSERE VIELFÄLTIGEN KURSE IN DEN BEREICHEN

- Digitalisierung
- Ernährungswissenschaften
- Naturwissenschaften & Mathematik
- Textiltechnik
- Kreativangebote
- Technik & Ingenieurwissenschaften
- Nachhaltigkeit

02161 9458300
www.junioruni-mg.de
Blumenberger Str. 143-145,
41061 Mönchengladbach

DEUTSCHLANDWEIT IN 250 REGIONEN

Ihr Schlemmerblock: 2x genießen – 1x zahlen

Gutscheinbucher 2024/2025
SCHLEMMERBLOCK
ZUR GASTRONOMIE- & FREIZEITWIRTSCHAFT
Mönchengladbach & Umgebung

ab **9⁹⁹ €**
UVP 44,90 €
versandkostenfrei
ab 6 Exemplaren

Jetzt online zugreifen auf www.gutscheinbuch.de

Ihr **RABATTCODE: GHTC25**

VMG, Vertriebs-Marketing-Gesellschaft mbH, Niesesheimer Str. 18, 67547 Worms

ALTER MARKT 54 · 41061 MÖNCHENGLADBACH

TIJUANA
BAR-RESTAURANT

happy **FOOD DAY** +++ jeden +++
Donnerstag

50% AUF ALLE GERICHTE*

+++ jeden Montag ab 17.00 Uhr +++

BLUE MONDAY

TÄGLICH 50%
BIS 22 UHR AUF ALLE COCKTAILS & JUMBOS
AB 22 UHR AUF ALLE JUMBO COCKTAILS

ALLE NORMALEN COCKTAILS 3.95
ALLE JUMBO COCKTAILS 4.95 *Tip!*

RESERVIERE DIR JETZT DEINEN TISCH!

DAZN | sky

FRÜHSTÜCK ALL DAY LONG
NUR KARTENZAHLUNG

Egal ob Frühaufsteher oder Langschläfer - bei uns bekommst du bestes Frühstück zu jeder Zeit!

AretzKäffchen
EICKENERSTR.88, 41061 MG

Als einer der größten AXA-Vertriebspartner in Deutschland bieten wir Ihnen fachkundige Beratung in allen Bereichen der Versicherung- und Finanzdienstleistung. Seit mehr als **30 Jahren** betreut unser Team mit ca. 30 Mitarbeitenden mittlerweile über **25.000 Kunden** nicht nur in den Regionen Kassel, Göttingen und Mönchengladbach, sondern auch **bundesweit**.

Unsere besonderen Schwerpunkte:

- Beratung von Firmen- und Industriekunden
- Erstellung von individuellen Finanzierungskonzepten
- Erarbeitung von Versicherungslösungen für Privatkunden (auch öffentlicher Dienst)

Wir wünschen den Hockeyspielern des GHTC viel Erfolg

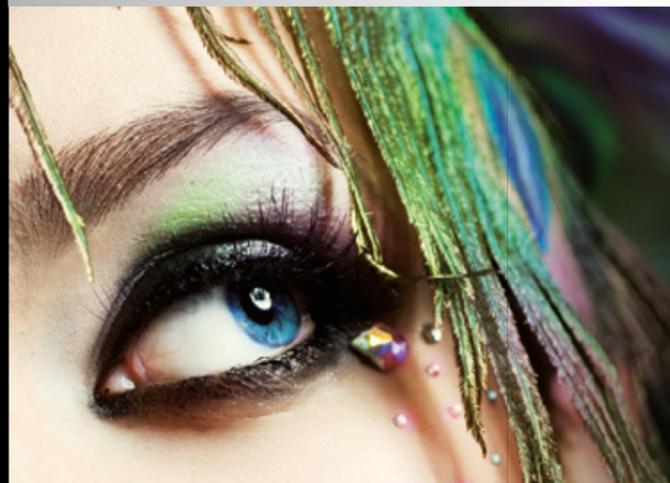


AXA **AXA Bezirksdirektion THORSTEN VOLLMER OHG**
 Inhaber Martin Eckel und Thorsten Vollmer

OFFIZIELLER PARTNER VEREINS-VERSICHERER **GHTC**

Bezirksdirektion Mönchengladbach • Hennes-Weisweiler-Allee 8–12, 41179 Mönchengladbach
 Telefon: 02161/56387-0, Telefax: 02161/56387-60 • E-Mail: vollmer-moenchengladbach@axa.de
 www.axa.de/vollmer-moenchengladbach

SCHRIFT & LICHT
WERBETECHNIK



SCHILDER
DIGITALDRUCK
BESCHRIFTUNG
LICHTWERBUNG

www.schrift-licht.de
 Leibnizstraße 68 41061 Mönchengladbach
 Tel. 02161 - 4950610 grafik@schrift-licht.de

Scan... if you can!



„DER ARSCH DER WOCHE“

Als besonderes teaminternes Highlight darf ich euch heute unsere neue Rubrik „Der Arsch der Woche“ präsentieren. Die Idee dazu entstand bei unserem letzten Vorbereitungsturnier in Wiesbaden während einer abendlichen Mannschaftssitzung. Neben dem Mannschaftsführer, dem Mannschaftsrat und den Saisonzielen wurden auch weitere Vorschläge diskutiert. Neuling Mats konnte dabei geschickt zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Als Veteran der alten Schule und modisch nicht mehr auf dem neuesten Stand fand er eine neue Verwendung für Teile seines Olympia-Outfits, die eher der Gen-Z gerecht werden würden. Gleichzeitig erkannte er schnell, dass in der Mannschaft viele dumme Aktionen passieren, die es wert sind, hervorgehoben zu werden. So wurde die Idee des „Arsch der Woche“ geboren: Die Person, die sich in der jeweiligen Woche durch besondere geistige Fehlleistungen auszeichnete, wird mit dem schicken Trainingsanzug geehrt, den sie bei allen Mannschaftsveranstaltungen tragen muss.

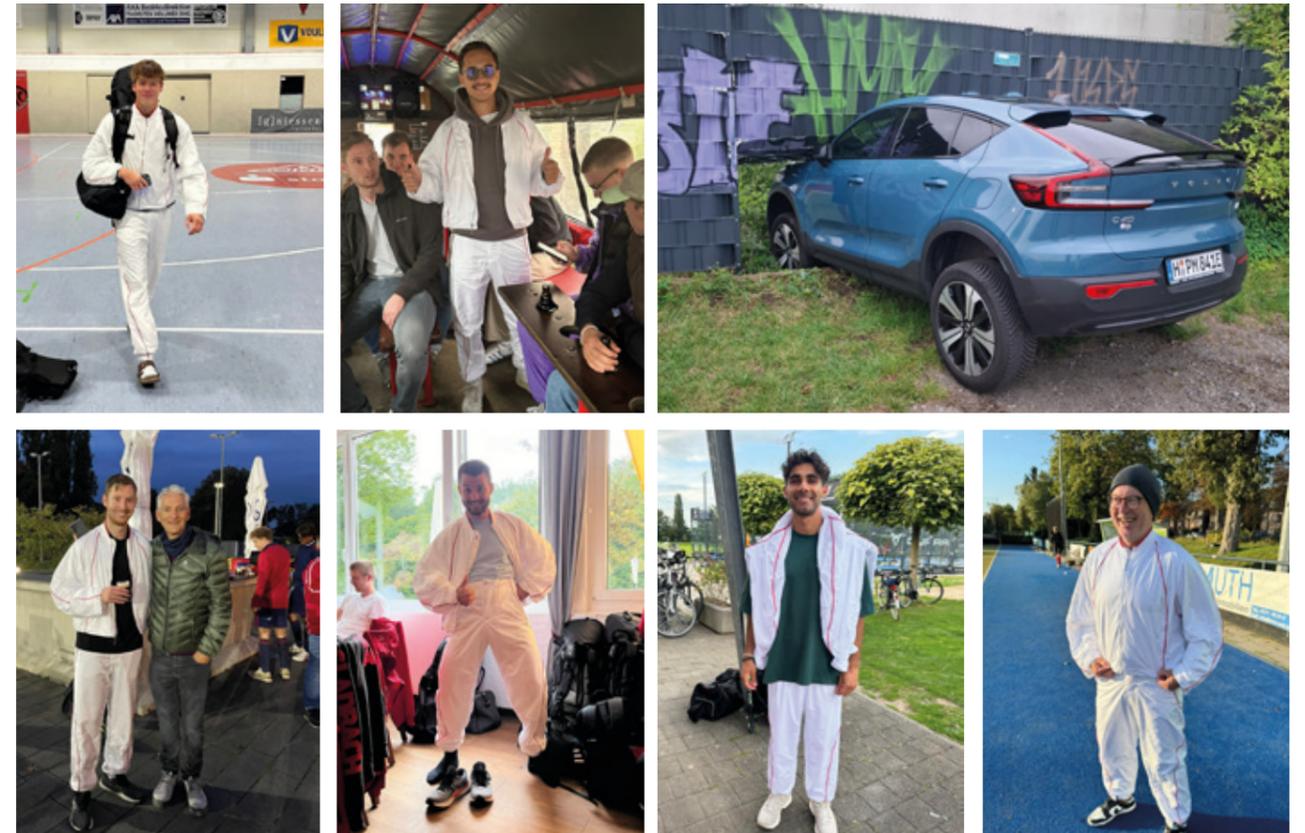
Schwierigkeiten mit der neuen E-Mobilität hatte. Doch auch in den darauffolgenden Wochen war die Liste der Bewerber bereits am Dienstag gut gefüllt: mal ein neues Loch im Kommentatorenhäuschen, mal ein verlorener Trainingsanzug oder einfach ein klingelndes Handy in der Besprechung.

Die Abstimmung zum AdW am Wochenende war immer höchst brisant und geglaubte Freundschaften wurden auf die Probe gestellt – besonders dann, wenn eine späte Stimme den Ausschlag gab und z. B. der eigene Trauzeuge (Felix) zum Arsch der Woche gewählt wurde.

Als kleines Trostpflaster darf sich jeder AdW auf dem Anzug mit einem frei gewählten Sticker verewigen, wodurch der Anzug von Saison zu Saison immer schicker wird. Ihr dürft also gespannt auf die Hallensaison sein, denn ich bin mir sicher: Einen Arsch finden wir immer 😊

Euer Tobi

Wie es oft bei ausgeklügelten Plänen läuft, wurde Mats selbst zum ersten „Arsch der Woche“, da er wohl noch





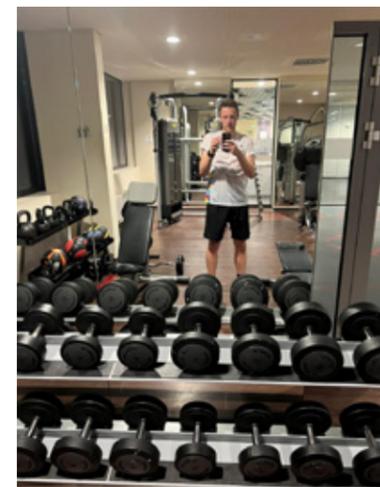
DIE VIELVERSPRECHENDSTE FELD-HINRUNDE DES GHTC ALLER ZEITEN!

Das Ende der Hinrunde ist bekanntermaßen der beste Zeitpunkt, um noch einmal zurückzublicken und die aktuelle Ausgangssituation einzuschätzen. Hierbei sprechen die Fakten bereits für sich, denn mit 8 Siegen und einem Unentschieden aus 9 Spielen spielte die 1. Mannschaft unseres GHTC die beste Hinrunde jemals in der Vereinsgeschichte und steht somit ungeschlagen an der Tabellenspitze. Besonders in wichtigen Spielen, wie zum Beispiel gegen Neuss oder DTV Hannover, die man beide deutlich gewann, konnten die Gladbacher Jungs zeigen, was sie draufhaben. Durch diese dominante Hinrunde sind die Chancen auf den

erneuten Aufstieg in die 1. Bundesliga nicht gerade gering. Dass der GHTC in der Halle ja kommende Saison in der 1. Bundesliga spielen wird, könnte ebenfalls ein positiver Einfluss auf den Ausgang des Aufstiegsrennens in der Feld-Rückrunde sein, da man sich hier an ein deutlich höheres Spielniveau gewöhnt und dieses Niveau dann hoffentlich direkt mitnimmt in die Rückrunde. Wir sind gespannt und freuen uns jetzt erst einmal auf die Hallensaison!

Euer Matthis





AUFSTIEG DER FIRST XI IN DIE 1. LIGA

Vorbereitung: Ein holpriger Start mit Hürden

Die Saisonvorbereitung stand unter keinem guten Stern: Zahlreiche krankheitsbedingte Ausfälle und Verletzungen aus der vorangegangenen Feldsaison machten den Trainingsstart zu einer Herausforderung. Teilweise standen uns nur fünf Spieler beim Training zur Verfügung und der finale Kader war erst zwei Wochen vor dem Saisonauftakt komplett. Doch die Mannschaft ließ sich nicht unterkriegen – eine reife Leistung, wenn man bedenkt, dass der Aufstieg das klare Ziel war.

Saisonverlauf: Spannende Spiele, packende Duelle mit einem alten Freund und ein verdienter Aufstieg

Zum Auftakt traten wir gegen den HC Essen an – ein vermeintlich einfacher Gegner, der uns in der Vergangenheit jedoch oft genug die Punkte streitig gemacht hatte. Auch diesmal starteten wir überaus bescheiden, sodass zur Halbzeit ein ernüchterndes 2:2 auf der Anzeigetafel stand. Die zweite Hälfte ließ mehr Grund zum Jubeln aufkommen und wir beendeten das Spiel deutlich mit 7:3. Hier war wohl nur die Anfangsnervosität das Problem.

Im darauffolgenden Spiel wartete der DSD als top Aufstiegsrivale auf uns. Schon im Vorfeld wussten wir, dass die Aufgabe schwer werden würde, denn der in der Vergangenheit für uns agierende Torgarant Paul Tenckhoff war nun auf der Düsseldorfer Seite unterwegs. Wir hatten die Partie zu Beginn klar unter Kontrolle und konnten mit der 2:1-Halbzeitführung zuversichtlich nach vorne gucken. Doch in der 2. Hälfte drehte sich das Blatt. Den Wendepunkt markierte Pauls arglistiger Treffer, bei dem er sich nach abgelaufener Strafzeit zwischen unseren Aufbau einschlich und das 1 gegen 1 gegen den Torwart eiskalt versenkte. Doch unser Team ließ sich nicht unterkriegen und kämpfte im wahrsten Sinne des Wortes bis zur letzten Sekunde. Hier konnten wir mit abgelaufener Zeit das 5:5-Unentschieden per 7-Meter retten. Da sind wir wohl noch einmal mit einem blauen Auge davongekommen.

Nur einen Tag später trafen wir auf SWK, eine Begegnung, die ähnlich abließ: Wir führten schnell sehr deutlich, doch eine erneute hitzige Schlussphase sollte noch einmal Spannung aufkommen lassen. Highlight des Spiels war, als David, unsere Zaubermaus, bei einer

3:6-Unterzahl gefühlte Stunden von der Uhr nahm, indem er sich den Ball einfach nicht abnehmen ließ. So konnten wir auch dieses Spiel für uns entscheiden.

Nach den Spielen gegen Bonn und Raffelberg, die wir souverän für uns entscheiden konnten, gönnten wir uns eine kleine weihnachtliche Atempause, ehe die Rückrunde begann. Den Auftakt der Rückrunde krönten wir mit einem klaren Sieg gegen Essen, doch dann wartete erneut der DSD im heimischen GHTC Sports Dome auf uns.

Vor Spielbeginn gab es eine emotionale Zeremonie für unseren Paule, der für seine langjährigen Dienste geehrt wurde. Als frischgebackener Vater erhielt er ein Gladbach-Trikot für seine Tochter – vielleicht eine zukünftige Hockeyspielerin im GHTC? Man munkelt, dass bei der Übergabe die ein oder andere Träne floss. Nun aber zum Spiel. Es war, ähnlich wie im Hinspiel, eine absolute Nervenschlacht: Zur Halbzeit führten wir 3:2 und schienen das Spiel erneut gut im Griff zu haben. Allerdings sollte sich das Blatt erneut wenden, sodass Paul es doch tatsächlich wagte, in der 53. Minute die erste Düsseldorfer Führung mit 4:5 zu markieren. Mit Treffern in der 58. und 60. Minute sicherten wir uns jedoch den Sieg und Paul entrinn sein blödes Grinsen ob des vorherigen Treffers.

Das hallenuntypische 3:1 im nächsten Heimspiel gegen SWK ermöglichte es uns, bereits 1 Spieltag vor Ende den Aufstieg im darauffolgenden Spiel in Bonn endgültig zu besiegeln. Anfangs standen wir uns dort zwar selbst im Weg und lagen zweimal zurück. Mit einer 3:2-Halbzeitführung war somit noch alles offen. Nach der Pause ließen wir keine Zweifel mehr aufkommen und entschieden das Spiel mit einem klaren 6:2 für uns. Der Aufstieg war perfekt! Gemeinsam feierten wir im Club – ein Moment, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ob es an der ausgelassenen Feier lag oder einfach daran, dass wir nichts mehr zu beweisen hatten – am folgenden Tag mussten wir gegen Raffelberg unsere einzige Niederlage hinnehmen. Aber wer zählt das noch? Denn: Wir sind in der ersten Liga!

Ausblick: Die Herausforderung der 1. Liga

Wie wird es nun in der 1. Liga weitergehen? Der Kampf um das Final Four oder ein knallhartes Ringen um den Klassenerhalt – es bleibt spannend. Sicher ist nur eines: Der GHTC Sports Dome wird auch in der kommenden Saison für Spektakel sorgen. Wir freuen uns auf die Herausforderung und auf euch als Unterstützung! Lasst uns gemeinsam diese neuen Höhen erobern und die Siege feiern, die auf uns warten.



Heinen

Garten & Landschaft



Pflaster • Natursteinpflaster • Teichbau
Pflanzung • Fällarbeiten • Gartengestaltung

heinen-gartengestaltung.de

Tel. 0172 - 217 57 70

Dahlener Strasse 224 • 41239 Mönchengladbach





ALLEN MITGLIEDERN,
PARTNERN, SPONSOREN &
HOCKEY-SUPPORTERN EINE GEMÜTLICHE
ADVENTSZEIT, EIN RAUSCHENDES
WEIHNACHTSFEST UND EINEN
GUTEN RUTSCH!

LASST ES KRACHEN UND FEIERT SCHÖN!
BÄHM!

Danke an alle Redakteure und vor allem auch Fotografen



Herausgeber
Gladbacher Hockey- und Tennisclub e.V.



Grafik
Julia Wojdyla

Druckerei: Silber Druck GmbH & Co. KG

Die größte Mallorca Party-Tour der Welt

MÖNCHEN-GLADBACH

Ole EST. 2007

SAMSTAG, 05.07.2025
SparkassenPark Mönchengladbach

Mia Julia
Mickie Krause
Julian Sommer
Lorenz Büffel
Frenzy, Oli.P
Anna-Maria
Zimmermann
und viele mehr

Tickets sichern auf:
eventim und oleparty.de



fatboy DESIGN WITH
A SMILE

120
Jahre
**betten
baues**

Krefelder Straße 245
41066 M'Gladbach
Fon: 02161/5759966

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10⁰⁰-19⁰⁰ Uhr
Sa. 10⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

www.bettenbaues.de



BÖHMER



BÖHMER

Ein starkes Team!



Das Unternehmen BÖHMER unterstützt schon seit Jahren den GHTC und fördert in erster Linie die Kinder- und Jugendmannschaften. Egal ob Leistungs- oder Breitensport, neben dem regelmäßigen Training, ist eine ausgewogene und gesunde Ernährung die Grundvoraussetzung für den sportlichen Erfolg.

Die im Obst und Gemüse enthaltenen Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe sind ein wichtiger Bestandteil vom Ernährungsplan. Daher sorgt die Firma BÖHMER für frisches Obst und Gemüse und begleitet den GHTC bei zahlreichen Events wie Turnieren, Sommerfesten, Stadtfesten und Freizeitcamps.



GHTC und BÖHMER - ein starkes Team in der Förderung des Breitensports!

H.-W. BÖHMER
Verpackung & Vertrieb GmbH Co. KG
Marie-Bernays-Ring 39
41199 Mönchengladbach
www.boehmer-gruppe.de



FOLLOW US ON
Instagram

